

KLANG
KLANGZEIT
ZEITRÄUME
TRÄUME

Philharmonisches Intermezzo

AUGUST – DEZEMBER 2025

INHALT

- 4 **Gedanken zur Zwischen-spielzeit 2025**
- 9 **Thüringer Musiktradition**
- 10 Die Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach im Portrait
- 14 Portrait des Barockorchesters der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach
- 16 Markus Huber | Chefdirigent
- 19 **Konzerte der Zwischen-spielzeit 2025**
- 28 **Eröffnungskonzert der Jubiläumsspielzeit 2026**
- 30 **Kirchenkonzerte**
- 32 **Sonderkonzerte**
- 39 **Alexey Stadler | Artist in Residence 2025/26**
- 44 **Highlights der Jubiläumsspielzeit 2026**
- 47 **Institutionelle Kooperation**
- 48 Sinfoniekonzerte am Landestheater Eisenach
- 50 Sonderkonzerte am Landestheater Eisenach
- 52 Ballett & Konzertantes Musiktheater am Landestheater Eisenach
- 55 **Ton an! Das Kinder-, Jugend- und Familienprogramm**
- 56 Philharmonie Unplugged – Young Edition
- 58 Jugend- und Familienkonzerte
- 62 Rhapsody in School
- 65 **Gastspiele | ThPhil on Tour**
- 69 **Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach**
- 70 Orchester | Verwaltung | Organisation
- 74 Gesellschaft der Freunde und Förderer der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach e.V.
- 75 Beitrittserklärung
- 77 **Karten & Service**
- 85 **Konzertkalender**
- 90 **Impressum**



GEDANKEN ZUR ZWISCHENSPIELZEIT 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Musikbegeisterte,
liebe Freunde der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach,

wenn ein Klangkörper über Jahrhunderte hinweg seinen Resonanzraum mit Leben erfüllt und ein Ensemble aus Musikerinnen und Musikern mit seinen Klängen und Visionen fortbesteht, sich dabei stetig wandelt und erneuert, dann nähern wir uns dem, was wir heute als „Orchestertradition“ bezeichnen.

Noch während des Dreißigjährigen Krieges ließ Herzog Ernst I. in Gotha ein Schloss auf den Ruinen der Burg Grimmenstein errichten. Als monumentales Mahnmal gegen den Krieg gab er ihm den symbolträchtigen Namen „Friedenstein“ und gründete dort im Jahr 1651 die „Herzogliche Hofkapelle Gotha“. Dies markierte den Beginn einer neuen Zeit, in der dem friedvollen Miteinander höchste Bedeutung beigemessen wurde – ein Geist, der lebendigen Ausdruck in der Förderung von Schulwesen, Wissenschaft und Kunst fand.

Seit 375 Jahren gehört unsere Thüringen Philharmonie in Ihrer heutigen Form ununterbrochen zum festen Bestandteil der Thüringer Musiktradition – ein Klangkörper, der in verschiedenen Formationen Epochen überdauert und dabei nie seine Wurzeln verloren hat.

Was einst im höfischen Rahmen begann, hat sich zu einer Institution mit regionaler und nationaler Strahlkraft entwickelt, geprägt von bedeutenden Komponisten, gefeierten Instrumentalisten und vor allem von Ihnen, unserem geschätzten Publikum,

das diesen Weg mitgetragen und inspiriert hat. Unsere Tradition ist kein museales Erbe, sondern ein lebendiges Fundament, das uns verpflichtet, stets nach neuen Wegen zu suchen und die künstlerische Entwicklung voranzutreiben. Sie verpflichtet uns – nicht zum Stillstand, sondern zur Weiterentwicklung. Sie ist der Grundton jeder neuen Spielzeit und das Versprechen, dass Musik über Generationen hinweg verbindet.

Im Jahr 2026 feiern wir dieses außergewöhnliche Jahr – ein Meilenstein, der uns dazu veranlasst, einen neuen Fokus auf die Gestaltung unserer Spielzeiten zu legen. Zum ersten Mal in unserer Geschichte wird eine „Jahres-Spielzeit“ realisiert, die sich bewusst am Kalenderjahr orientiert, von Januar bis Dezember. Diese Entscheidung eröffnet nicht nur organisatorische Innovationen, sondern schafft auch Raum für kreative Experimente, spannende Kooperationen und ein außergewöhnliches Jubiläumsprogramm, das unsere künstlerische Vielfalt manifestiert.

Bevor wir im kommenden Jahr gemeinsam ein außergewöhnliches Jubiläum feiern, liegt eine spannende und facettenreiche Zwischenspielzeit vor uns. Dieses „Philharmonische Intermezzo“ ist jedoch mehr als „nur“ ein Übergang – es ist ein eigenständiges Kapitel in der Geschichte unseres Orchesters: voller künstlerischer Impulse, besonderer Programme und überraschender Momente. Eine kurze, intensive Spielzeit, die inspiriert,



neugierig macht und die Vorfreude auf das große Jubiläum wachsen lässt.

Wie in den vergangenen Jahren wird auch in dieser Saison unser Chefdirigent Markus Huber zahlreichen Konzerten seine künstlerische Handschrift verleihen. Bei der Gestaltung der großen Sinfoniekonzert-Reihen stand ein sensibles, harmonisches Miteinander der ausgewählten Werke im Zentrum unserer dramaturgischen Überlegungen. Jedes Programm lädt Sie zu einer Entdeckungsreise durch die individuellen Klangwelten großer sinfonischer Meisterwerke ein.

Zu den Höhepunkten der Spielzeit zählen eindrucksvolle Werke von Richard Strauss, Dmitri Schostakowitsch, Georges Bizet und Johann Strauß (Sohn) – ergänzt durch Konzerte mit herausragenden Gästen der internationalen Musikszene. Als „Artist in Residence“ dürfen wir in dieser Saison den exzellenten Cellisten Alexey Stadler begrüßen, den wir Ihnen in mehreren spannenden Programmen vorstellen werden.

Ebenso vielfältig wie unser Repertoire sind auch die Spielstätten der Philharmonie in der Region. Neben unseren Konzerten im Rahmen großer Reihen ist es uns ein Anliegen, Musik an viele verschiedene Orte Thüringens zu bringen – auch abseits klassischer Konzertsäle. Mit unseren „Philharmonischen Konzerten an besonderen Orten“ führen wir Sie von prachtvollen Sälen und Residenzen bis hin zu historischen oder beinahe vergessenen Schauplätzen und laden Sie ein, Musik, Natur und Thüringens reiche Kultur neu zu entdecken.

Ein wesentlicher Bestandteil unserer Identität ist die Pflege der barocken Musiktradition an ihren historischen Originalorten. Erleben Sie unser Barockorchester im

intensiven musikalischen Dialog mit hochkarätigen Spezialistinnen und Spezialisten der historischen Aufführungspraxis wie Midori Seiler und Maurice Steger – etwa beim „Ekhof-Festival“ oder im Rahmen des „Eisenacher Bachfestes 2025“ in der Georgenkirche.

Zur gelebten Tradition ist auch geworden, unsere Spielzeit mit einem besonderen Highlight dort zu eröffnen, wo unser Orchester einst gegründet wurde: auf dem majestätischen Schloss Friedenstein in Gotha. Wir laden Sie herzlich zum diesjährigen „Friedenstein Open Air“ ein – in der einzigartigen Kulisse des Schlosses, gemeinsam mit prominenten Gästen aus der Klassikszene sowie internationalen Stars wie Anastacia, Giovanni Zarrella oder Thomas Anders.

Besonders freue ich mich auch über die Fortführung unserer musikpädagogischen Arbeit: mit mehreren wunderbaren Jugend-Musikprojekten in Kooperation mit zahlreichen Bildungspartnern der Region. Als musikalischer Partner des Landestheaters Eisenach ist unsere Philharmonie zudem in der Ballettproduktion „Romeo und Julia“ von Sergei Prokofjew zu erleben.

Neben den vielen Konzerten an unseren zahlreichen regionalen Spielorten, werden wir auch wieder national und international als klingender Botschafter Thüringens, des Landkreises Gotha und des Wartburgkreises sowie der beiden Städte Gotha und Eisenach agieren. Konzertreisen führen uns u.a. in das Markgräfliche Opernhaus Bayreuth, in die Marktkirche Wiesbaden und in die Alte Oper Frankfurt.

Die jahrhundertlange Orchestertradition unseres Klangkörpers als Intendantin fortzuführen und auszubauen, ist sowohl



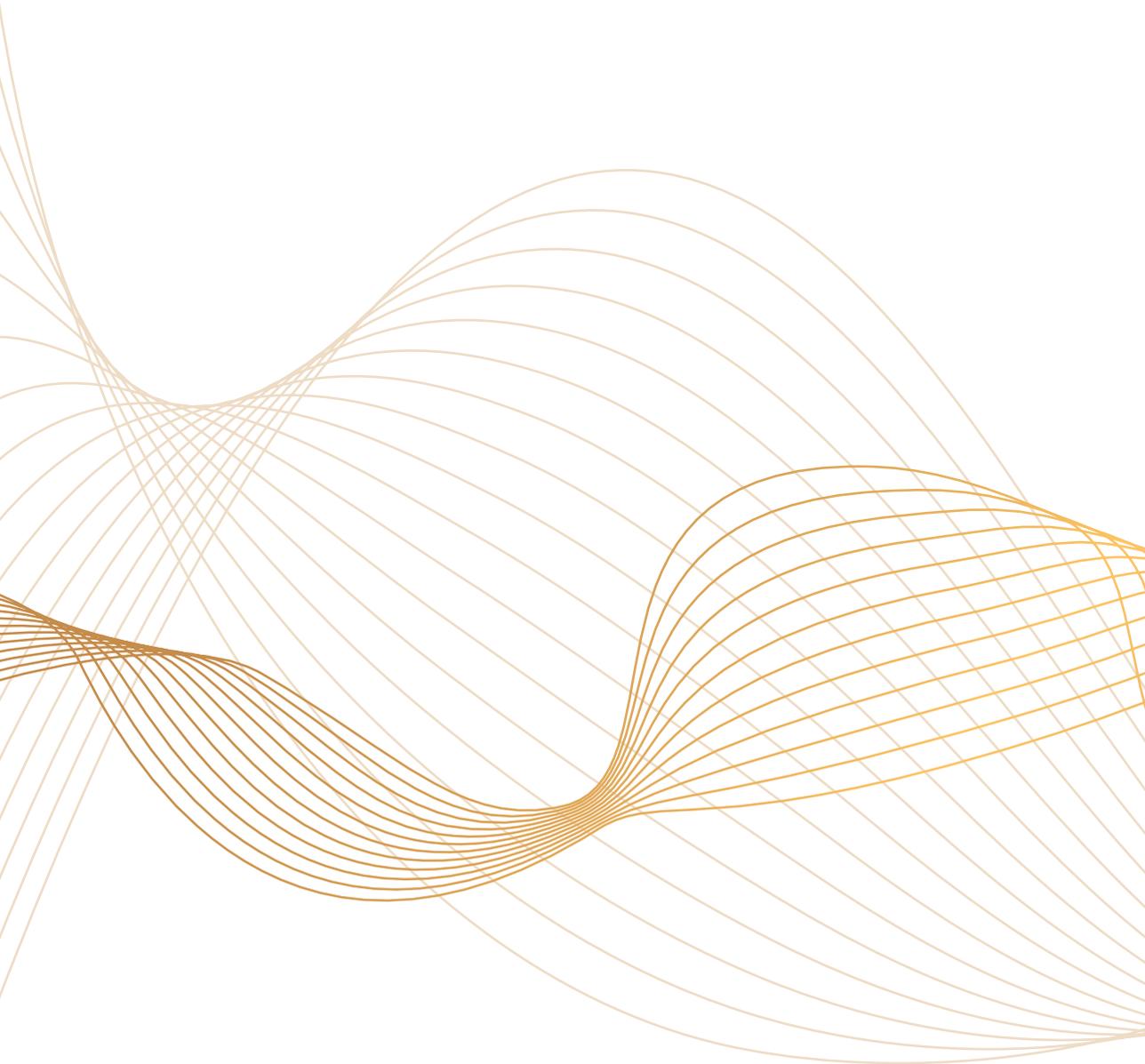
eine große Verantwortung als auch ein besonderes Privileg. In den vergangenen gemeinsamen 10 Jahren haben wir, das philharmonische Kollektiv, so manch eine Herausforderung gemeistert, dabei immer lösungsorientiert gedacht, fokussiert nach neuen Wegen zu Ihnen gesucht. Entschlossen, engagiert, immer in Bewegung, im nachhaltigen Schöpfungsprozess und im Dialog mit Ihnen. Allen, die mich als Intendantin dabei unterstützen, unsere Philharmonie zu einer starken Kultur-Botschafterin der Region zu formen, möchte ich herzlich danken: unseren engagierten Musikerinnen und Musikern mit ihrem Chefdirigenten Markus Huber auf dem Konzertpodium, dem gesamten philharmonischen Kollegium, das hinter den Kulissen eifrig und mit Hingabe arbeitet sowie dem Landkreis Gotha, dem Wartburgkreis, den Städten Gotha und Eisenach und dem Freistaat Thüringen, die uns erneut eine langfristige institutionelle Förderung bis 2030 sichern und damit unsere nachhaltige kulturelle Arbeit in der West-Thüringer

Region ermöglichen. Mein herzlicher Dank gilt außerdem unserem Hauptsponsor, der Regionalstiftung „Kreissparkasse Gotha“, für die langjährige Unterstützung im Bereich der musikpädagogischen Arbeit und unserem „Trägerverein der Freunde und Förderer der Thüringer Philharmonie e.V.“ für das unermüdliche ehrenamtliche Engagement.

Sie, liebes Publikum, begleiten unsere Philharmonie schon seit vielen Jahren und sind dem Orchester und seinen Konzerten in großer Treue verbunden. Wir freuen uns sehr über Ihre fortwährende Unterstützung, laden Sie herzlich zu unseren Konzerten ein und freuen uns auf viele neue musikalische wie auch persönliche Begegnungen mit Ihnen.

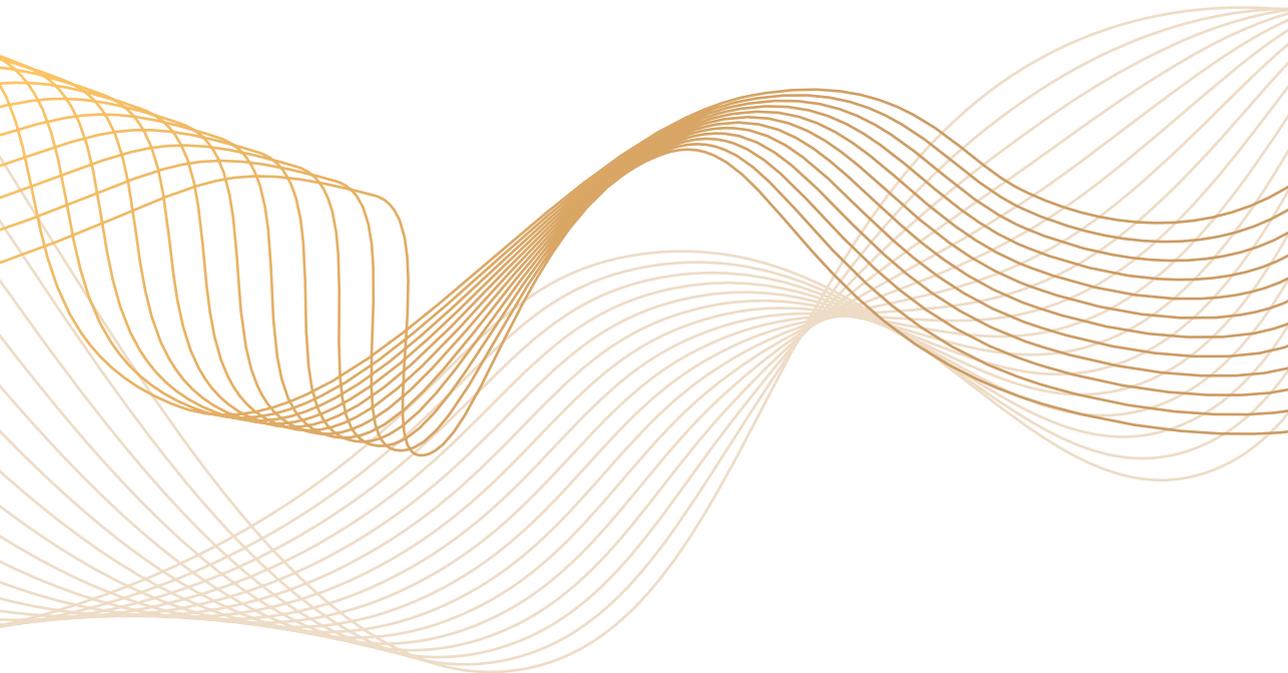
Ihre Michaela Barchevitch
Geschäftsführende
Intendantin beim

Die Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach vereint die tief verwurzelten Musiktraditionen zweier bedeutender Städte in der einzigartigen Thüringer Kulturlandschaft. Die Geschichte des durch Fusion im August 2017 neu zusammengesetzten Klangkörpers ist eng mit den (musik-)historischen Identitäten der Residenzstädte Gotha und Eisenach verknüpft.



THÜRINGER MUSIKTRADITION

DIE THÜRINGEN PHILHARMONIE
GOTHA-EISENACH
IM PORTRAIT



ORCHESTERPORTRAIT

THÜRINGEN PHILHARMONIE GOTHA-EISENACH

Das musikkulturelle Leben der Stadt Gotha ist, ausgehend vom Gründungsjahr der „Herzoglichen Hofkapelle Gotha“ 1651 durch Ernst I. von Sachsen-Gotha bis zur Auflösung aller deutschen Herzogtümer im Jahr 1918, geprägt vom Wirken namhafter Komponisten und Hofkapellmeister. Die kontinuierliche Existenz eines solchen Klangkörpers ermöglichte vom Barock bis in die Zeit der Moderne das Entstehen einer lebendigen Musiktradition, die der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach Verpflichtung und Inspiration zugleich ist. Neben der Gothaer Hofkapelle prägte auch Johann Sebastian Bach die künstlerische Identität der heutigen Thüringen Philharmonie – er wurde in Eisenach geboren und in der dort angesiedelten Georgenkirche getauft.

Im Jahr 1672 gründete Herzog Johann Georg I. von Sachsen-Eisenach eine Hofkapelle, an welcher der Komponist Georg Philipp Telemann als Konzertmeister wirkte. 1836 entstand der „Eisenacher Musikverein“, dessen wichtigstes Verdienst es war, die Musik der damals zeitgenössischen Komposition zu fördern. Die über Jahrhunderte währende Eisenacher Tradition der bürgerlichen Kulturförderung gipfelte 1919 in der kommunalen Orchesterneugründung als „Stadtorchester Eisenach“.

Diese beiden traditionsreichen Orchesterlinien sind in das identitäre Bewusstsein der im Jahre 2017 fusionierten Thüringen

Philharmonie Gotha-Eisenach übergegangen – darauf aufbauend kann die künstlerische Exzellenz des Klangkörpers wegweisend in die Zukunft geführt werden. Entsprechend vielseitig ist das Repertoire, welches sich von den Anfängen des Barocks über die Wiener Klassik und Romantik bis hin zur zeitgenössischen Moderne erstreckt. An beiden Standorten sieht sich das Orchester vor der abwechslungsreichen Aufgabe, neben anspruchsvoller Konzerttätigkeit mit renommierten Solistinnen und Solisten auch Ballettproduktionen zu begleiten und im kammermusikalischen Bereich zu wirken.

Zum Profil der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach gehört neben dem Fokus auf die „Neue Musik“ auch die sinfonische Orchesterliteratur vorangegangener Epochen. Die im Jahr 2020 entstandene Reihe „Barock ImPuls“ wird auch in dieser Spielzeit mit mehreren erstklassigen Konzertprojekten fortgesetzt. „Barock ImPuls“ beeindruckt durch die Auftritte von exzellenten Spezialistinnen und Spezialisten auf dem Gebiet der sogenannten „historisch informierten Aufführungspraxis“. Im Jahr 2025 wird das Barockorchester der Thüringen Philharmonie mit namhaften Gästen zu erleben sein. Zu nennen sind Solistinnen und Solisten wie Midori Seiler, Maurice Steger, Roman Patkoló, Michael Hofstetter, Nicolò Balducci und Vanessa Waldhart.

Ein besonderes Augenmerk legt die Thüringen Philharmonie auf die Ansprache des jungen Publikums – dies belegen nicht nur die zahlreichen Kinder-, Jugend- und Familienkonzerte, sondern auch die beliebten Instrumental-Workshops und Auführungsbesuche an Schulen. Mit diesem Ansatz erklären sich auch die regelmäßigen Proben für Dirigier- sowie Kompositionsstudentinnen und -studenten, wobei hier eine langjährige Zusammenarbeit mit der Weimarer Hochschule für Musik FRANZ LISZT wie auch mit dem Landesmusikrat Thüringen hervorzuheben ist. Zu den wichtigsten Bestandteilen des Konzertprogramms gehören neben dem „Friedenstein Open Air“, einem spektakulären Festival mitten im Herzen Thüringens, auch die „Philharmonischen Konzerte an besonderen Orten“. Gemeinsame Konzert-Projekte

also, die mit Kooperationspartnern aus dem Wartburgkreis und dem Landkreis Gotha realisiert werden. Ziel dieser regionalen Zusammenarbeit ist es, Menschen im musikalischen Rahmen an imposanten wie geschichtsträchtigen Spielstätten zusammenzuführen. Durch diese einzigartigen Konzerte schafft die Thüringen Philharmonie für das Publikum Anreize, gemeinsam mit dem Orchester an besondere Orte Thüringens zu reisen und dort eben auch die Vielfalt der Musik zu erleben.

Den wohlklingenden Ruf Thüringens als Heimat der klassischen Musik zu bewahren und in die Welt hinauszutragen, ist den Musikerinnen und Musikern der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach sowohl künstlerischer Anspruch als auch ehrenvolle Verpflichtung.



TRADITION

seit 1651







PORTRAIT DES BAROCKORCHESTERS

DER THÜRINGEN PHILHARMONIE
GOTHA-EISENACH

Das Mitwirken der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach bei renommierten Kulturfestivals der Region – darunter das „EkhoF- Festival“, das „Barockfest Gotha“ sowie das „Bachfest Eisenach“ – zählt seit vielen Jahren zu den mittlerweile Tradition gewordenen Höhepunkten der jährlichen Konzertsaison. Die Etablierung

einer festen, wiederkehrenden Konzertreihe auf der EkhoF-Bühne bedeutet für das junge Barockorchester der Thüringen Philharmonie einen weiteren Höhepunkt in seiner künstlerischen Entwicklung. Denn das EkhoF-Theater ist mehr als nur eine Spielstätte von vielen; es handelt sich letztlich um eine symbolische wie auch



DAS BAROCKORCHESTER IM HISTORISCHEN EKHOF-THEATER AUF SCHLOSS FRIEDENSTEIN

emotionale Rückkehr an den Ort ihrer Entstehung – dort wo einst im Jahre 1651 die „Gothaer Hofkapelle“ von Herzog Ernst I., dem Frommen, gegründet wurde. Für die Philharmonie hat das Ekhof-Theater mit seiner historischen Bühnenmaschinerie einen besonderen ideellen Wert, denn diese Spielstätte bildet einen wesentlichen

Teil der heutigen künstlerischen Identität. 1672 hob Herzog Johann Georg I. von Sachsen-Eisenach zudem die „Eisenacher Hofkapelle“ aus der Taufe. Die Zusammenführung dieser beiden renommierten Orchestertraditionen hat zu einem intensiven Austausch von künstlerischen Ideen und Erfahrungen geführt. Dieser Tradition verpflichtet, entstand – aus dem romantisch-modernen Sinfonieorchester der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach heraus – das einzigartige „Barockorchester der Thüringen Philharmonie“.

Die Musikerinnen und Musiker sind zugleich auf das Spielen von barocken Original-Instrumenten sowie deren anspruchsvolle Spieltechniken spezialisiert. Einerseits kann das Barockorchester auf die jahrelangen Erfahrungen seiner Mitglieder bauen, andererseits setzen auch weltweit gefragte Gast-Solistinnen und -Solisten entscheidende Akzente und Impulse für die nachhaltige Weiterentwicklung unseres Klangkörpers. Schwerpunkte des Barockorchesters liegen in der historisch informierten Aufführungspraxis und in der Forschungsarbeit an regionalen wie auch europaweiten musikgeschichtlichen Schätzen, wobei die Wiederentdeckung von bereits in Vergessenheit geratenen Meisterwerken einen hohen Stellenwert einnimmt. Die musikalische Exzellenz des Barockorchesters wird zudem durch die regelmäßige Zusammenarbeit mit Dozentinnen und Dozenten für Barockmusik geprägt – durch deren künstlerische Leitung und die speziell für diese Konzertreihe kontrastreich arrangierten Programme wird der originäre barocke Ton des Orchesters konserviert und mit den Klängen der Gegenwart vereint – auf diese Weise wird eine neue, eigene Klangsprache geschaffen, die die Identität dieses Orchesters auch in Zukunft formen wird.



LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE DER THÜRINGEN PHILHARMONIE GOTHA-EISENACH,

mit großer Freude und aufrichtiger Dankbarkeit heiße ich Sie zur verlängerten Spielzeit 2024/25 herzlich willkommen.

Diese besondere Phase markiert den Auftakt zu einem historischen Wandel: Erstmals in unserer Geschichte beginnt die neue Spielzeit am 1. Januar 2026 und folgt künftig dem Kalenderjahr – ein Novum in der deutschen Orchesterlandschaft und ein bewusst gesetztes Zeichen anlässlich unseres 375. Jubiläums.

Bis dahin erwartet Sie ein reiches musikalisches Programm voller Entdeckungen, Emotionen und inspirierender Begegnungen – von großen Sinfoniekonzerten über

intime Kammermusik bis hin zu neuen Formaten, die Grenzen überschreiten.

In Zeiten des Wandels schafft Musik Verbindung, Tiefe und Zuversicht. Lassen Sie uns diesen Weg gemeinsam gehen – mit offenen Ohren, offenen Herzen und der Freude an gelebter Kunst.

Ich freue mich auf viele bewegende Konzerterlebnisse mit Ihnen.

Herzlich

Ihr Markus Huber

CHEFDIRIGENT MARKUS HUBER

Markus Huber wurde 1968 in München geboren. Als Solist des Tölzer Knabenchores arbeitete er schon in früher Kindheit und Jugend mit Musikerpersönlichkeiten wie Herbert von Karajan, James Levine, Wolfgang Sawallisch, Nicolaus Harnoncourt und Dennis Russel Davies. Sein Musikstudium absolvierte er an den Hochschulen in München und Wien, wo u. a. Leopold Hager (Dirigieren) und Karl-Hermann Mrongovius (Klavier) zu seinen Lehrern gehörten.

Seine Dirigentenkarriere begann Markus Huber 1996 als Solorepetitor mit Dirigierverpflichtung am Landestheater Detmold. Ein Jahr später wechselte er in gleicher Position sowie als Zweiter Chordirektor an das Opernhaus Chemnitz und wurde 1999 zusätzlich Chefdirigent des Collegium Instrumentale Chemnitz. Von 2002 bis 2007 war er Erster Gastdirigent des Bulgarischen Kammerorchesters. 2003 wurde Markus Huber Chefdirigent des Leipziger Sinfonieorchesters. Von 2008 bis 2019 war Markus Huber Generalmusikdirektor des Theaters Pforzheim. Mit Beginn der Spielzeit 2019/20 übernahm Markus Huber das Amt des Chefdirigenten der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach.

Markus Huber stand am Pult zahlreicher renommierter Orchester. Zu nennen sind hier das Philadelphia und San Francisco Symphony Orchestra, Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, Nordwestdeutsche Philharmonie, Philharmonie Südwestfalen, das ORF-Sinfonieorchester,

Saarländischer Rundfunk, Hamburger Symphoniker, Staatsorchester Oldenburg, Neue Philharmonie Westfalen, Turku Philharmonic, Münchner Symphoniker, Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz, Minnesota Symphony Orchestra, Cincinnati Symphony Orchestra, Colorado Symphony Orchestra, Omaha Symphony Orchestra, Detroit Symphony Orchestra, Grand Rapids Symphony Orchestra, Nashville Symphony Orchestra, Utah Symphony Orchestra, Des Moines Symphony Orchestra.

Markus Huber widmet sich intensiv dem Werk Richard Wagners. Nach seinem Debut 2013 mit „Tristan und Isolde“ in New Orleans und 2014 mit dem „Ring“ in Ausschnitten mit der Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz folgten im Juni 2015 „Lohengrin“ und 2018 „Das Rheingold“ in Pforzheim. Ebenfalls mit der Badischen Philharmonie entstand 2013 eine CD mit Werken von Mozart und Reger. Diese fand in der Fachwelt ein sehr positives Echo. Mit der Nordwestdeutschen Philharmonie entstand 2017 die Ersteinspielung von Avner Dormans Konzert „Spices, Perfumes, Toxins!“ für Schlagzeug und Orchester. Diese CD-Produktion wurde in Österreich, Frankreich und Deutschland hochgelobt.

2025/26 wird Markus Huber neben seiner Verpflichtung als Chefdirigent der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach in Kaunas, Herford, Siegen und Frankfurt gastieren.

SINFONIEKONZERTE REIHEN A | B

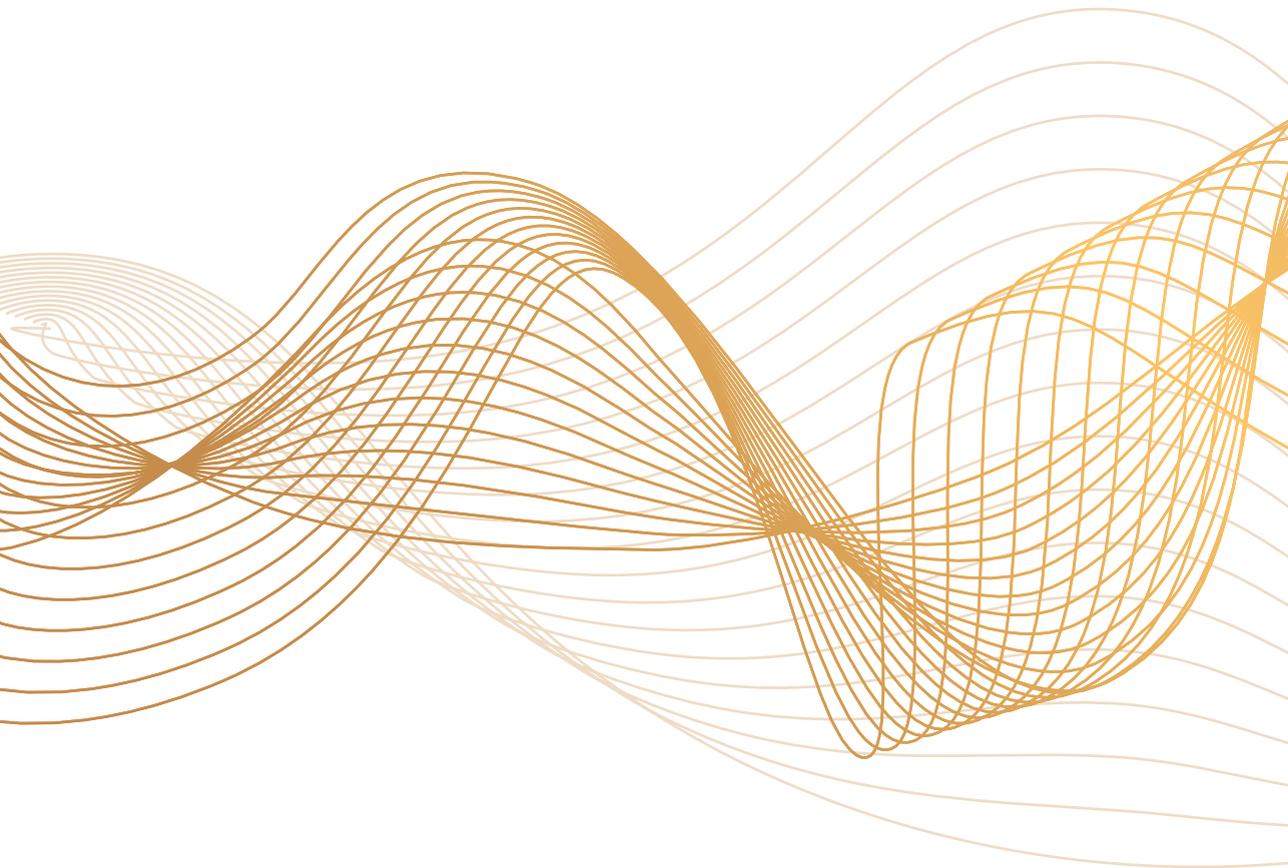
SINFONIEKONZERTE
AM LANDESTHEATER EISENACH

KONZERTE DER REIHE „BAROCK IMPULS“

SONDERKONZERTE

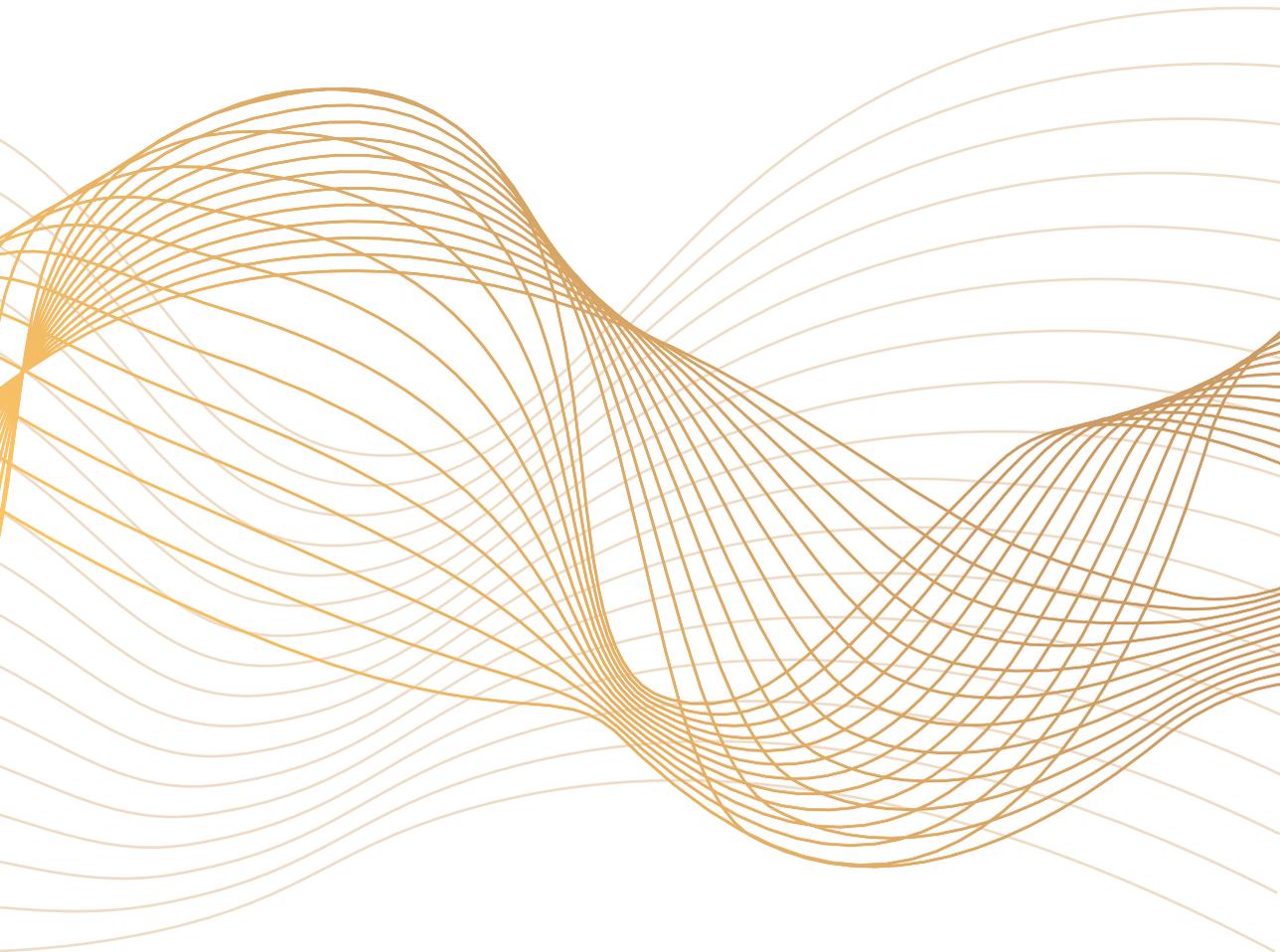
KIRCHENKONZERTE

FRIEDENSTEIN OPEN AIR 2025



KONZERTE

**THÜRINGEN PHILHARMONIE
GOTHA-EISENACH**



POLYXENA

PIETRO ANTONIO LOCATELLI

Introduktionen teatrali op. 4 – Nr. 1 und Nr. 4

GEORG ANTON BENDA

Sinfonie Nr. 6 Es-Dur

ANTON SCHWEITZER

„Polyxena“ – Lyrisches Monodram in
einem Aufzug für Sopran und Orchester

MUSIKALISCHE LEITUNG

Alexej Barchevitch

MUSIKALISCHE EINSTUDIENUNG

Irmgard Huntgeburth

POLYXENA Vanessa Waldhart

Es spielt das Barockorchester der Thürin-
gen Philharmonie Gotha-Eisenach

250 JAHRE

GOTHAER URAUFFÜHRUNG

„Empfangt mich, ihr Scharen der seligen
Schatten [...] und führt ins Elysium mich
ein!“ – Dies sind die Worte der trojanischen
Prinzessin Polyxena kurz vor ihrem
Tode auf dem Opferaltar Achilles'. Nach der

Zerstörung Trojas, als die siegreichen Griechen die Stadt plünderten und die Überlebenden versklavten, erhob sich ein düsterer Ruf aus dem Hades. Achilles, der durch einen göttlichen Pfeil gefallen war, erschien seinen Gefährten als Geist und forderte ein Sacrificium: Polyxena solle ihm zu Ehren geopfert werden. Die Griechen, obwohl sie bereits siegreich waren, stimmten der grausamen Forderung zu.

Als Nachfolger Georg Anton Bendas setzte Anton Schweitzer als Hofkapellmeister der Gothaer Hofkapelle bei „Polyxena“ auf ein klassisches Sujet aus der griechischen Antike, das mit den Idealen der Aufklärung verknüpft wurde: moralische Konflikte, emotionale Intensität und betonte Menschlichkeit der Figuren. Die Wahl von Polyxena als Hauptprotagonistin war insofern ungewöhnlich, als sie zwar aus der Mythologie und der Geschichtsschreibung bekannt, aber nicht so prominent wie andere tragische Heldinnen – wie z.B. Iphigenie oder Medea – war. Gerade dieser Fokus auf eine wenig beachtete, aber dennoch tief bewegende Handlung erlaubte es Schweitzer und seinem Librettisten, dem Weimarer Verleger Friedrich Justin Bertuch, mit dem Lyrischen Monodram die Gefühlswelt Polyxenas auf einzigartige Art und Weise aufzuschlüsseln.



VANESSA
WALDHART

SO 14. SEPTEMBER 2025

Ekhof-Theater Gotha | 17:00 Uhr

BAROCK IMPULS

SA 13. SEPTEMBER 2025

Barockkirche Steinbach | 19:30 Uhr

GASTSPIEL

SHPILMAN, GLIÈRE & SCHOSTAKOWITSCH

DER EWIGE RUF

AMIR SHPILMAN

„Niggun David“ – Fantasie für Schofar und Orchester

REINHOLD GLIÈRE

Konzert für Horn und Orchester B-Dur op. 91

DMITRI SCHOSTAKOWITSCH

Sinfonie Nr. 6 h-Moll op. 54

DIRIGENT Markus Huber

SCHOFAR | HORN Bar Zemach

FESTKONZERT ANLÄSSLICH DES 50. TODESTAGES VON DMITRI SCHOSTAKOWITSCH

Der ewige Ruf, der nie verstummt. Er kann leise oder laut, melancholisch oder kämpferisch sein. Doch in jenem Moment, in dem wir ihm lauschen, wird er zu unserem eigenen. Kaum ein Instrument könnte ertümlicher sein als das Horn. Zunächst als Objekt der Jagd, später der Riten und Zeremonien – sein Klang war Warnung und Verheißung. In der jüdischen Tradition erhebt der Schofar seine Stimme zum Gebet – in „Niggun David“, einem wortlosen Gesang, wird das Widderhorn zum Medium, ein spirituelles Echo der Sehnsucht nach dem Absoluten. Dmitri Schostakowitschs 6. Sinfonie schlägt hingegen einen anderen Ton an. Hier erklingt die Zerrissenheit des 20. Jahrhunderts, die Stimme eines Menschen, der inmitten politischer Stürme nach Wahrheit sucht. Die Sinfonie beginnt in einer düsteren Nachdenklichkeit, als würde ein Ruf aus einer fernen Welt dringen. Doch bald wandelt sich die Stimmung – Ironie, Spott und groteske Tänze durchbrechen die

Schwere und offenbaren eine Welt, in der das Tragische und Absurde wohl untrennbar verbunden sind. Der Ruf der Musik aber bleibt bestehen, mal als Mahnung, mal als verzweifelter Aufschrei.

Diese Konzerte finden im Rahmen der „Achava Festspiele Thüringen“ statt.



DO 18. SEPTEMBER 2025

Kulturhaus Gotha | 19:30 Uhr

Einführung: 18:45 Uhr

SINFONIEKONZERT A1

FR 19. SEPTEMBER 2025

Landestheater Eisenach | 19:30 Uhr

Einführung: 19:00 Uhr

1. SINFONIEKONZERT

BAR ZEMACH



BAROCK IMPULS
MIT MAURICE STEGER

Ekhof
Festival

SUCHE NACH ABSOLUTER SCHÖNHEIT

MIT WERKEN VON

Antonio Vivaldi, Leonardo Leo und
Johann Sebastian Bach

MUSIKALISCHE LEITUNG UND

SOLO-BLOCKFLÖTE Maurice Steger
Es spielt das Barockorchester der Thüringen
Philharmonie Gotha-Eisenach

Die Flöte begleitet die Menschheit seit jenem Zeitpunkt, als sich peu à peu ein kulturelles Bewusstsein in der menschlichen Evolution zu etablieren begonnen hat. Komponisten wie Johann Sebastian Bach, Georg Friedrich Händel, Antonio Vivaldi, Dario Castello, Benedetto Marcello,

Giuseppe Sammartini, Arcangelo Corelli und Georg Philipp Telemann schrieben zahlreiche Werke für dieses Instrument. Doch mit dem Aufkommen der Klassik und Romantik verlor die Blockflöte mehr und mehr an Bedeutung und wurde schließlich von der Querflöte abgelöst. Als konzertierendes Instrument geriet die Blockflöte vollkommen in Vergessenheit – doch aktuell erlebt die Blockflöte durch Spezialisten im Bereich der historisch informierten Aufführungspraxis eine wahre Renaissance und Blütezeit. Maurice Steger gehört zu den faszinierendsten Blockflötisten, Dirigenten und Musikpädagogen auf diesem Gebiet und hat sich als „Hexenmeister auf der Blockflöte“ international einen Namen gemacht. Dank seines Charismas, seiner intensiven Tongebung und virtuosen Spieltechnik gelang es ihm, die Blockflöte mit ihren mannigfaltigen Ausdrucksformen als Instrument in den Konzertsälen der Welt zu etablieren. Seine Programme sind ein Fest für alle Sinne – energiegeladen, abwechslungsreich und phänomenal. Steger ist ein Grenzgänger, der in seinen Konzerten vor allem durch das opulente Verzieren und die extremen Tempi seiner Blockflöte begeistert. Auch in diesem Konzert erweckt er mit hochvirtuoser Kunst und rhythmischem Drive die berühmt-berüchtigte Ära der „barocken stravaganze“ zu neuem Leben.

MAURICE
STEGER



SA 04. OKTOBER 2025

Ekhof-Theater Gotha | 19:00 Uhr

BAROCK IMPULS

SPOHR, WEBER, SCHUBERT & HAYDN

KLASSISCH! ROMANTISCH!

LOUIS SPOHR

Ouvertüre zur Oper „Jessonda“ op. 63

CARL MARIA VON WEBER

Konzert für Klarinette und Orchester Nr. 2
Es-Dur op. 74

FRANZ SCHUBERT

Ouvertüre zur Oper „Fierrabras“ D 796

JOSEPH HAYDN

Sinfonie Nr. 101 D-Dur Hob.I:101 –
„Die Uhr“

DIRIGENT Markus Huber

KLARINETTE Anna Erchinger

Spohr, Weber, Schubert und Haydn – vier Titanen der klassisch-romantischen Musikgeschichte! Zweifellos waren sie Wegbereiter auf ihren jeweiligen musikalischen Pfaden, die die Strömungen ihrer Zeit intuitiv aufgriffen und die Grundlage für zukünftige Komponisten-Generationen legten. Eines jedoch ist gewiss, die einen wären ohne die anderen wohl nicht denkbar bzw. hätten es wohl nicht zu jener virtuosens Brillanz gebracht, für die sie heute noch gerühmt werden. Eine gegenseitige Beeinflussung war erkennbar vorhanden und trug zur Entwicklung der musikalischen Landschaft ihrer Zeit bei. Besonders das Verhältnis zwischen Spohr und Weber war ein wertschätzendes, wenn nicht gar freundschaftliches. Beide kannten einander noch aus ihrer gemeinsamen Gothaer Zeit: Karoline Amalie von Hessen-Kassel richtete 1812 das Deutsche Musikfest in der Margarethenkirche in Gotha aus, bei dem Carl Maria von Weber als Pianist und Louis

Spohr als Dirigent der Gothaer Hofkapelle mitwirkten. Mit den vier in diesem Sinfoniekonzert gespielten Werken offenbaren sich die exzellenten Vermächtnisse vergangener Musikpochen in harmonischem Einklang – für einen flüchtigen Moment verschmelzen Raum und Zeit zu einem einzigen, unendlichen Augenblick klassisch-romantischer Ästhetik.

FR 10. OKTOBER

Landestheater Eisenach | 19:30 Uhr

Einführung: 19:00 Uhr

2. SINFONIEKONZERT

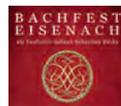
ANNA
ERCHINGER



BAROCK IMPULS
MIT MIDORI SEILER

Ekhof
Festival

TELEMANN, BACH & FAMILY



JOHANN BERNHARD BACH

Sätze aus Ouvertüre e-Moll

JOHANN CHRISTOPH BACH

Sinfonie d-Moll

GEORG PHILIPP TELEMANN

Ouvertüre – „La Bizarre“ TWV 55:G2

JOHANN SEBASTIAN BACH

Ouvertüre Nr. 3 D-Dur für Streicher und
Basso continuo

JOHANN SEBASTIAN BACH

Konzert für zwei Violinen d-Moll BWV 1043

MUSIKALISCHE LEITUNG UND

SOLO-VIOLINE Midori Seiler

SOLO-VIOLINE Alexej Barchevitch

Es spielt das Barockorchester der Thürin-
gen Philharmonie Gotha-Eisenach

Die Komposition in der Zeit des „Barocks“
war geprägt von enormer künstlerischer
Vielfalt, virtuoser Ornamentik und tiefer
emotionaler Spiritualität – in kaum einer
Region und Epoche wird dies deutlicher als



MIDORI
SEILER

im Thüringen des 17. und 18. Jahrhunderts,
in denen sich ein Füllhorn an musikalischer
Exzellenz ergoss. Die thüringische Barock-
musik formte sich in einer Landschaft, die
reich an kulturellen Einflüssen, kirchlicher
Macht und starker Bürgerlichkeit war. Die
„Kleinstaaterei“ bot die ideale Bühne für
musikalischen Austausch: Die herzogli-
chen Höfe und Residenzstädte, allen voran
Gotha, Eisenach und Weimar, standen in
einer lebendigen Konkurrenz zueinander;
sie trieben ihre Hofkomponisten zu immer
höheren Leistungen an und verlangten
ihnen avantgardistische Exzellenz ab. Zu
den wohl berühmtesten Vertretern des
Thüringer Barocks zählen ohne jeden Zwei-
fel Johann Sebastian Bach und Georg Philipp
Telemann. Die beiden Komponisten waren
sich bereits in jungen Jahren begegnet, als
Bach in Weimar und Telemann in Eisenach
wirkte. Über ihre Freundschaft berichtete
später Bachs Sohn Carl Philipp Emanuel
in Briefen an den ersten Bach-Biografen
Johann Nikolaus Forkel. Als Hofkomponis-
ten waren Georg Philipp Telemann und
Johann Sebastian Bach gleichzeitig auch die
Konzertmeister ihrer Orchester und damit
exzellente Violinisten – dementsprechend
umfangreich ist ihr Kompositionsrepertoire
mit konzertierenden Solo-Violinen.

SA 11. OKTOBER 2025

Ekhof-Theater Gotha | 19:00 Uhr

BAROCK IMPULS

FR 31. OKTOBER 2025

Georgenkirche Eisenach | 15:00 Uhr

BAROCK IMPULS

STRAUSSIANA

DIE GROSSE STRAUSS-GALA



RICHARD STRAUSS
„Don Quixote“ | Phantas-
tische Variationen über
ein Thema ritterlichen
Charakters – Tondich-
tung op. 35

**JOHANN STRAUSS
(SOHN)**

Ouvertüre zur Operette
„Das Spitzentuch der
Königin“

HERZOG ERNST II.

Ouvertüre zur Oper „Santa Chiara“

JOHANN STRAUSS (SOHN)

„Neues Leben“ – Polka française op. 278

CONSTANZE GEIGER

Ferdinandus-Walzer op. 10

JOHANN STRAUSS (SOHN)

„Grillenbanner“ – Walzer im Ländlerstile
op. 247

JOHANN STRAUSS (SOHN)

Albion-Polka op. 102

ERICH WOLFGANG KORNGOLD

„Straussiana“ für Orchester

DIRIGENT Markus Huber

VIOLONCELLO Alexey Stadler –

Artist in Residence 2025/26

VIOLA Fred Ullrich



Liebe zu Adele entsagte der
k.u.k.-Hofball-Musikdirektor
seiner österreichischen
Staatsbürgerschaft und
trat vom Katholizis-
mus zum evangelisch-
lutherischen Glauben
über – und dies nur, da
der Papst die katholi-
sche Ehe zwischen Strauß
und seiner zweiten Ehefrau

Lilli nicht annullierte. Als Kunst-
verständiger öffnete Herzog Ernst
II. der Berühmtheit gerne die Pforten und
war bereit, Strauß zu „seinem“ Bürger zu
machen. Auf die Einbürgerung folgte die
Vermählung des Ehepaares Strauß in der
Hofkapelle von Schloss Ehrenburg. Aus
Dankbarkeit widmete Strauß dem Herzog
die Polka française „Neues Leben“. Im
Rahmen des Jubiläumskonzerts „Straus-
siana“ erklingen Werke u.a. von Strauß' Zeit-
genossen, Bewunderern und vom Meister
selbst. Natürlich darf auch sein nichtbluts-
verwandter Namensvetter Richard Strauss
nicht fehlen, der seinerseits ein Meister des
spätromantischen Walzers war. Mit „Don
Quixote“, einer Tondichtung über ein Thema
ritterlichen Charakters, eröffnet Star-Cellist
Alexey Stadler seine Residency.

**FESTKONZERT ANLÄSSLICH DES
200. GEBURTSTAGES
VON JOHANN STRAUSS (SOHN)**

Johann Strauß (Sohn), der legendäre Wie-
ner-Walzer-König, wurde 1825, also vor 200
Jahren, in Wien geboren – er verstarb jedoch
als Deutscher, nämlich als Bürger des Her-
zogtums Sachsen-Coburg und Gotha. Aus

DO 23. OKTOBER 2025

Kulturhaus Gotha | 19:30 Uhr

Einführung: 18:45 Uhr

SINFONIEKONZERT A2

14. NOVEMBER 2025

Landestheater Eisenach | 19:30 Uhr

Einführung: 19:00 Uhr

3. SINFONIEKONZERT

GROSSE OPERNGALA

HOMMAGE AN GEORGES BIZET

MUSIKALISCHE LEITUNG

Aurélien Bello | Jean-Philippe Sarcos

SOLO-VIOLINE Alexej Barchevitch

MEZZOSOPRAN Marion Vergez-Pascal

TENOR N.N.

BARITON Giorgos Kanaris

CHOR Le Palais Royal

OPERNGALA ANLÄSSLICH DES 150. TODESTAGES VON GEORGES BIZET

Heroische Klänge und zu Herzen gehende Dramen – das ist Oper in Reinkultur! Tauchen Sie ein in das Reich der überirdischen Töne und genießen Sie die einzigartige Klangmagie des französischen Komponisten Georges Bizet – 2025 jährt sich sein 150. Todestag!

Georges Bizet nimmt in der Operngeschichte eine zentrale Stellung als Wegbereiter des musikalischen Realismus ein. Besonders mit seiner Oper „Carmen“ schuf er ein Werk, das sich durch seine innovativen kompositorischen Mittel, dramatische Kohärenz und psychologische Tiefe auszeichnet. In „Carmen“ kombinierte Bizet Elemente der

französischen Opéra comique mit einer neuartigen dramatischen Intensität, wobei er traditionelle Strukturen aufbrach und musikalische Leitmotive einsetzte, um die Charaktere der Figuren und die Handlungsentwicklung zu vertiefen. Die folkloristischen Elemente – insbesondere die spanische Klangsprache – dienten dabei weniger der Exotisierung, sondern wurden vor allem als Stilmittel in die dramatische Handlung eingebettet. Die Orchestrierung Bizets imponierte von jeher ob ihrer Farbigkeit und Ausdrucksstärke, während die Gesangspartien eine bislang ungewohnte Verbindung von lyrischer Melodik und realistischer Deklamation aufwiesen.

Erleben Sie eine Operngala voller Leidenschaft und Dramatik und freuen Sie sich auf Stars der internationalen Opernszene!



DO 27. NOVEMBER 2025

Kulturhaus Gotha

19:30 Uhr

SINFONIEKONZERT B1

FR 28. NOVEMBER 2025

Landestheater Eisenach

19:30 Uhr

1. SONDERKONZERT

PHILHARMONISCHE WEIHNACHT

PJOTR I. TSCHAIKOWSKI

Variationen über ein Rokoko-Thema für Violoncello und Orchester A-Dur op. 33

CAMILLE SAINT-SAËNS

„Der Schwan“ [Le Cygne] aus „Der Karneval der Tiere“

JULES MASSENET

„Méditation“ aus der Oper „Thaïs“

DIRIGENT | MODERATION

Russell Harris

VIOLONCELLO Alexey Stadler –

Artist in Residence 2025/26

Das Weihnachtskonzert der Thüringen Philharmonie stellt im Dezember einen wahren Klassiker des Konzertprogramms dar und ist bereits philharmonische Tradition – seit vielen Jahren versprüht es eine festliche Atmosphäre und stimmt auf das bevorstehende Weihnachtsfest

ein. Neben klassisch-festlicher Musik verspricht unser diesjähriges Überraschungsprogramm auch mitreißende und beschwingte Weihnachtsrhythmen. Als besonderen Gast begrüßen wir unseren Artist in Residence Alexey Stadler am Solo-Violoncello. Wir laden Sie herzlich ein, mit uns ein vergnügliches Konzert in weihnachtlichem Ambiente zu erleben und sich verzaubern zu lassen!

DO 18. DEZEMBER 2025

Kulturhaus Gotha | 19:30 Uhr

SINFONIEKONZERT B2

FR 19. DEZEMBER 2025

Landestheater Eisenach | 19:30 Uhr

2. SONDERKONZERT

ALEXEY STADLER

**ARTIST IN
RESIDENCE**



ERÖFFNUNGSKONZERT DER JUBILÄUMSSPIELZEIT 2026

FESTLICHES NEUJAHRSKONZERT

AUFTAKT! DIE NEUNTE!

LUDWIG VAN BEETHOVEN

Sinfonie Nr. 9 d-Moll op. 125 –
„Ode an die Freude“

DIRIGENT Michael Hofstetter

SOPRAN Vanessa Waldhart

MEZZOSOPRAN Vero Miller

TENOR Ludwig Obst

BARITON N.N.

CHOR Konzertchor Gotha | Suhler Sing-
akademie | Philharmonischer Chor Erfurt

Wenn ein Klang über Jahrhunderte hinweg bestehen bleibt, wenn ein Ensemble aus Musikerinnen und Musikern nicht nur überlebt, sondern Kulturgut bewahrt, weiterträgt und erneuert – dann nähert man sich dem, was man guten Gewissens als „Tradition“ bezeichnen kann. Mit der Eröffnung der Jubiläumsspielzeit 2026, blickt die Thüringer Philharmonie auf 375 Jahre Orchestertradition zurück – nicht als bloße Chronologie, sondern als lebendige Bewegung

MICHAEL HOFSTETTER



VANESSA WALDHART

zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Diese besondere Spielzeit lädt ein, nicht nur zu hören, sondern zu lauschen; nicht nur zu erinnern, sondern auch weiterzudenken – und so feiert die Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach 375 Jahre eben nicht als Krönung eines Erreichten, sondern als Aufbruch: nämlich in das, was möglich ist. Die Zukunft der Musik beginnt nicht morgen – sie beginnt im nächsten Ton von heute. So möge in diesem Sinne die Musik dieser Spielzeit uns alle verbinden, ja gleichsam verwandeln – und daran erinnern, worin die Essenz der Musik liegt: Wo Menschen gemeinsam hören, entsteht immer ein Raum von Menschlichkeit.

Voller Überschwang beschwört Friedrich von Schillers Gedicht „An die Freude“ eine alle Menschen verbindende Empfindung, eine Art göttlicher Inspiration, die alles irdische Leben vereint und beflügelt. Von dieser Ode war Ludwig van Beethoven bereits in jungen Jahren fasziniert, vor

allem ob der heroisch-ehren Macht der Sprache und übergeordneten humanistischen Botschaft. Als Beethoven auf dem Zenit seines kompositorischen Schaffens war, drängte es ihn geradezu, diese „Ode an die Freude“ im Rahmen des Finalsatzes seiner 9. Sinfonie in einem waghalsigen, vokal-sinfonischen Hymnus erklingen zu lassen. Lassen wir uns alle vom Idealismus Schillers und Beethovens anstecken und begrüßen gemeinsam das neue Jahr 2026!

DO 1. JANUAR 2026

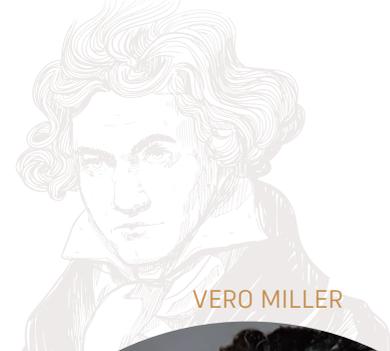
Kulturhaus Gotha | 19:30 Uhr

SINFONIEKONZERT B1

FR 2. JANUAR 2026

Landestheater Eisenach | 19:30 Uhr

3. SONDERKONZERT



VERO MILLER



LUDWIG OBST



KIRCHENKONZERTE

DER THÜRINGEN PHILHARMONIE
GOTHA-EISENACH

MARGARETHENKIRCHE
GOTHA

MI 24. SEPTEMBER 2025 | 19:30 UHR

JUBILÄUMSKONZERT 75 JAHRE BACHCHOR GOTHA | BAROCKE FEST- KANTATEN

JOHANN PACHELBEL

Jauchzet dem Herrn alle Welt

GOTTFRIED HEINRICH STÖLZEL

Die Liebe Gottes ist ausgegossen

GEORG ANTON BENDA

Eilet, eilet, das Gesetz zu hören

CHRISTIAN FRIEDRICH WITT

Der Segen des Herrn machet reich ohne
Müh

JOHANN SEBASTIAN BACH

Herz und Mund und Tat und Leben

MUSIKALISCHE LEITUNG

KMD Jens Goldhardt

SOPRAN Marie-Sophie Pollak

ALTUS Thomas Riede

TENOR Stephan Scherpe

BASS Michael Kranebitter

ORCHESTER Barockorchester der Thürin-
gen Philharmonie Gotha-Eisenach

VERANSTALTER Evang.-Luth. Kirchen-
gemeinde Gotha



SO 21. DEZEMBER 2025 | 17:00 UHR

WEIHNACHTSORATORIUM

JOHANN SEBASTIAN BACH

Weihnachtsoratorium [Teile I-III] BWV 248
für Soli, Chor und Orchester

MUSIKALISCHE LEITUNG

KMD Jens Goldhardt

SOPRAN Johanna Neß

ALT Susanne Krumbiegel

TENOR Nico Eckert

BASS Oliver Luhn

CHÖRE Bachchor Gotha | Jugendchor
„D'aChor“ | Evangelischer Kinderchor
„Lebensgeister“

ORCHESTER Barockorchester der Thürin-
gen Philharmonie Gotha-Eisenach

VERANSTALTER Evang.-Luth. Kirchen-
gemeinde Gotha

GEORGENKIRCHE EISENACH

FR 31. OKTOBER 2025 | 15:00 UHR
BACHFEST EISENACH 2025 |
TELEMANN, BACH & FAMILY
BAROCK IMPULS

JOHANN BERNHARD BACH

Sätze aus Ouvertüre e-Moll

JOHANN CHRISTOPH BACH

Sinfonie d-Moll

GEORG PHILIPP TELEMANN

Ouvertüre – „La Bizarre“ TWV 55:G2

JOHANN SEBASTIAN BACH

Ouvertüre Nr. 3 D-Dur für Streicher und
Basso continuo

JOHANN SEBASTIAN BACH

Konzert für zwei Violinen d-Moll
BWV 1043

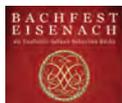
MUSIKALISCHE LEITUNG UND

SOLO-VIOLINE Midori Seiler

SOLO-VIOLINE Alexej Barchevitch

ORCHESTER Barockorchester der Thürin-
gen Philharmonie Gotha-Eisenach

VERANSTALTER Thüringen Philharmonie
Gotha-Eisenach



Diese Konzerte finden im
Rahmen des „Bachfests
Eisenach 2025“ statt.

SO 2. NOVEMBER 2025 | 17:00 UHR
H-MOLL-MESSE

JOHANN SEBASTIAN BACH

Messe in h-Moll BWV 232

MUSIKALISCHE LEITUNG

KMD Christian Stötzner

SOPRAN Friederike Beykirch

ALT Susanne Krumbiegel

TENOR Nico Eckert



BASS Lars Conrad

CHÖRE Kammerchor der Singakademie
Cottbus | Bachchor Eisenach

ORCHESTER Thüringen Philharmonie
Gotha-Eisenach

VERANSTALTER Evang.-Luth. Kirchen-
gemeinde Eisenach

SO 14. DEZEMBER 2025 | 17:00 UHR
WEIHNACHTSORATORIUM

JOHANN SEBASTIAN BACH

Weihnachtsoratorium [Teile I-III] BWV 248
für Soli, Chor und Orchester

MUSIKALISCHE LEITUNG

KMD Christian Stötzner

SOPRAN Marijke Meerwijk

ALT Dorothea Zimmermann

TENOR Christian Pohlers

BASS Stephan Heinemann

CHÖRE Kurrende und Bachchor Eisenach

ORCHESTER Thüringen Philharmonie
Gotha-Eisenach

VERANSTALTER Evang.-Luth. Kirchen-
gemeinde Eisenach

Gestern zwar, doch nicht vergangen

Holocaust-Überlebende und
Nazi-Täter nach der Stunde Null

Schauspiel in fünf Tagen von **Alexander Pfeuffer**
mit **Sylvester Groth, Claudia Michelsen,**
Jannik Schümann und **Laura Talenti**
Regie: **Leonie Rebentisch**
Musik: **Alexej Barchevitch**

SONNTAG
NOVEMBER
KULTURHAUS GOTHA

9

19.30 Uhr

Tickets über www.ticketshop-thueringen.de

THÜRINGEN
PHILHARMONIE
GOTHA-EISENACH

GOTHA
Residenzstadt

ILSE
HOLZAPFEL
STIFTUNG
THEATER
am
Schiffbauer
damn



05. 12. 2025

STEIGERWALDSTADION ERFURT

Thüringer Weihnachtssingen

mit der **THÜRINGEN**
PHILHARMONIE
GOTHA - EISENACH



www.thueringerweihnachtssingen.de

Das Thüringer Weihnachtssingen ist eine Gemeinschaftsproduktion der
RÜBERG GmbH und der WeissGold-Media GmbH.

SANTA CLAUSE IS COMING ...

to Gotha

EINE
MUSIKALISCHE
WEIHNACHTS-
REISE UM
DIE WELT

www.thphil.de

Mit **THOMAS HAHN**
und **EDITA ABDIESKI**

06.12.25

Kulturhaus Gotha
18:00 Uhr

THÜRINGEN
PHILHARMONIE
GOTHA - EISENACH



FRIEDENSTEIN OPEN AIR 2025

Musik & Friedenstein
... Urlaub vom Alltag erleben

THÜRINGEN PHILHARMONIE TRIFFT ...

GIOVANNI ZARRELLA 15.08.
PHILHARMONIE 16.08.
UNPLUGGED
THOMAS ANDERS 22.08.
ANASTACIA 23. & 24.08

24.08. KINDER- & FAMILIENTAG
29.08. SOUNDS OF HOLLYWOOD
30.08. LAST NIGHT – FRIEDENSTEIN PHILHARMONIC PROMS MIT ÁLVARO SOLER



Tickets:



Impressionen Friedenstein Open Air 2024



UNPLUGGED YOUNG EDITION



GIOVANNI
ZARRELLA



FALCO MEETS
TINA TURNER



RONAN KEATING



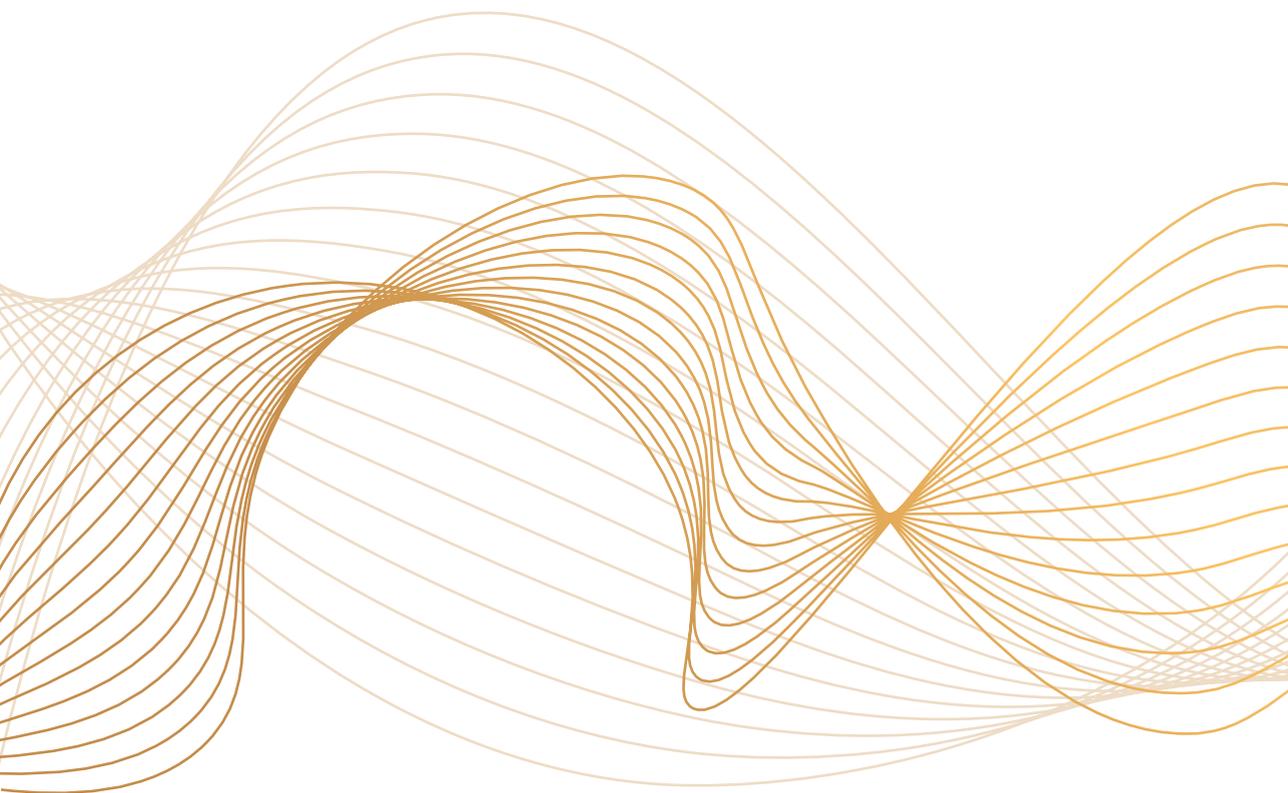
„DIE 12 TENÖRE“



GALA-NACHT AUF SCHLOSS FRIEDENSTEIN

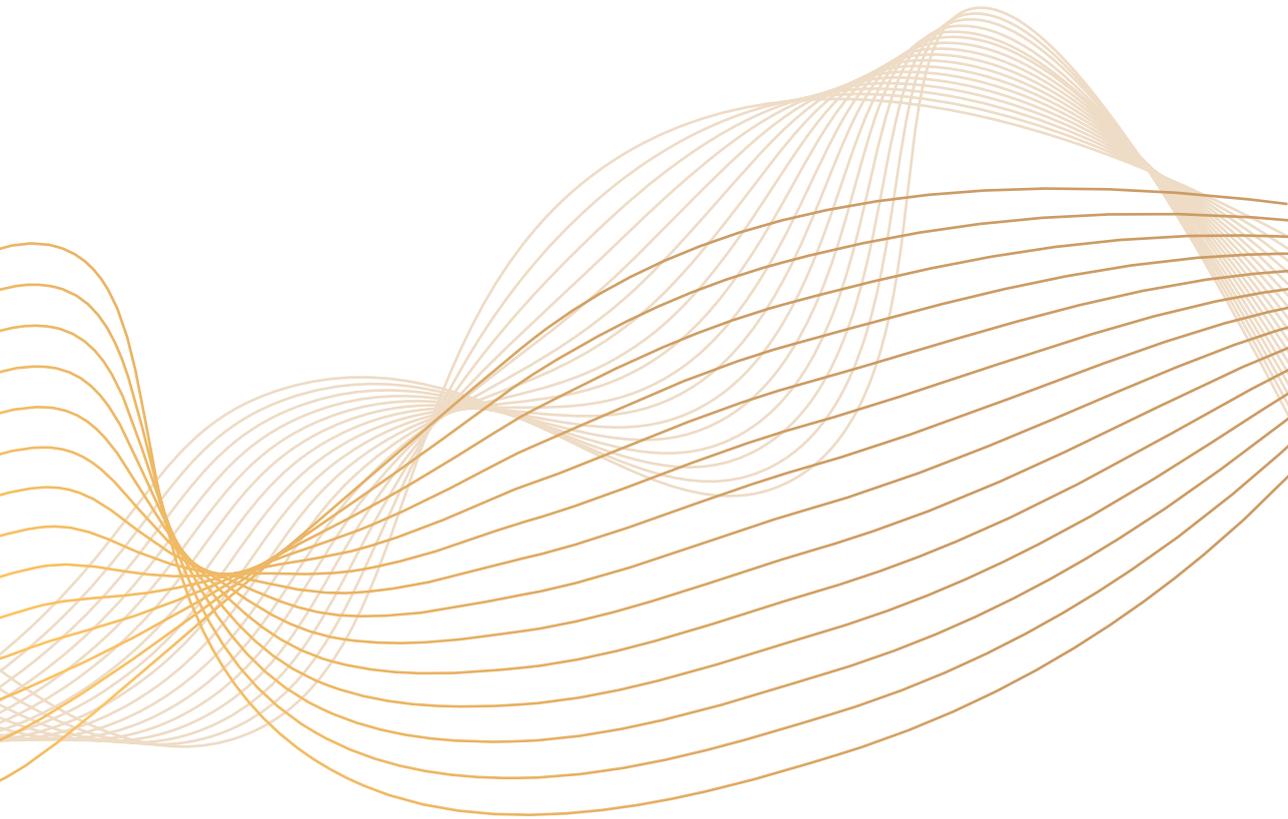
PORTRAIT

ALEXEY STADLER IM KONZERT



ARTIST IN RESIDENCE

ALEXEY STADLER | VIOLONCELLO



PORTRAIT

ALEXEY STADLER

Geboren in eine Musikerfamilie, begann Alexey Stadler als Vierjähriger mit dem Cellospiel. Ersten Unterricht erhielt er von Alexey Lazko, danach setzte er seine Ausbildung an der Rimski-Korsakow Musikschule St. Petersburg fort. Er besuchte Meisterkurse bei David Geringas, Frans Helmerson, Lynn Harrell, Steven Isserlis, Sir Andrés Schiff und war Stipendiat der „Oscar und Vera Ritter-Stiftung“, der „Alfred Töpfer Stiftung“ und der „Martha Pulvermacher Stiftung“ in Hamburg. Alexey Stadler studierte in der Klasse von Wolfgang Emanuel Schmidt an der Hochschule für Musik FRANZ LISZT in Weimar, wo er zwischen 2020 und 2023 Kammermusik unterrichtete.

Als Solist tritt Alexey Stadler regelmäßig mit Klangkörpern wie dem BBC National Orchestra of Wales, den Münchner Symphonikern, dem Irish Chamber Orchestra, dem Mariinski Orchestra, der Riga Sinfonietta, dem Nordic Symphony Orchestra, dem Orchestra della Svizzera Italiana und dem Royal Liverpool Philharmonic Orchestra unter namhaften Dirigenten wie Dmitri Kitajenko, Robert Trevino, Valery Gergiev und Marek Janowski auf.

Als Kammermusiker konzertierte Alexey Stadler mit namhaften Künstlern wie Janine Jansen, Vadim Repin, Christian Tetzlaff, Igor Levit, Alice Sara Ott, Viviane Hagner, Lukáš Vondráček, dem Ebène Quartet und

dem Szymanowski Quartet. Recitals und Kammermusikkonzerte führten ihn zu Festivals wie dem International Chamber Music Festival Stavanger, dem St. Petersburg White Nights Festival, dem Menuhin Festival Gstaad, dem Schleswig-Holstein Musik Festival, dem Heidelberger Frühling und den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern.

In jüngster Vergangenheit sorgte Alexey Stadler durch seine Debüts bei den BBC Proms mit Schostakowitsch' Cellokonzert Nr. 1 unter Vasily Petrenko, beim Ulster Orchestra unter der Leitung von Elim Chan, beim Deutschen Symphonie-Orchester Berlin unter Tugan Sokhiev, beim San Francisco Symphony Orchestra unter Vladimir Ashkenazy und beim Tokyo Metropolitan Symphony Orchestra unter Michael Sanderling für Furore.

Alexey Stadler ist aktiv an der Gestaltung des Krzyżowa-Music Festivals in Niederschlesien (Polen) beteiligt – zu seinen Aufgaben zählen die Leitung der Symposien, die künstlerische Assistenz sowie das soziale Engagement.

Seit 2023 ist Alexey Stadler Professor für Violoncello an der Hochschule für Musik und Theater in Hamburg. Er spielt ein Violoncello von David Tecchler aus dem Jahr 1715.



ALEXEY STADLER

IM KONZERT



DO 23. OKTOBER 2025
KULTURHAUS GOTHA | 19:30 UHR

SINFONIEKONZERT A2

FR 14. NOVEMBER 2025
LANDESTHEATER EISENACH |
19:30 UHR

3. SINFONIEKONZERT

STRAUSSIANA –
DIE GROSSE STRAUSS-GALA

Musik von Johann Strauß (Sohn), Richard Strauss, Herzog Ernst II. und Erich Wolfgang Korngold

DIRIGENT Markus Huber
VIOLONCELLO Alexey Stadler –
Artist in Residence 2025/26

DO 18. DEZEMBER 2025
KULTURHAUS GOTHA | 19:30 UHR

SINFONIEKONZERT B2

FR 19. DEZEMBER 2025
LANDESTHEATER EISENACH |
19:30 UHR

2. SONDERKONZERT

SA 20. DEZEMBER 2025
KULTUR- UND KONGRESSZENT-
RUM BAD LANGENSALZA

GASTSPIEL

PHILHARMONISCHE
WEIHNACHT

PJOTR I. TSCHAIKOWSKI
Variationen über ein Rokoko-Thema für
Violoncello und Orchester A-Dur op. 33

CAMILLE SAINT-SAËNS
„Der Schwan“ [Le Cygne] aus
„Der Karneval der Tiere“
JULES MASSENET
„Méditation“ aus der Oper „Thaïs“

DIRIGENT Russell Harris
VIOLONCELLO Alexey Stadler –
Artist in Residence 2025/26

DO 21. MAI 2026
KULTURHAUS GOTHA | 19:30 UHR

SINFONIEKONZERT A6

JOACHIM, BRAHMS &
HAYDN

JOSEPH JOACHIM
Elegische Ouvertüre op. 13
JOHANNES BRAHMS Doppelkonzert für
Violine, Violoncello und Orchester a-Moll
op. 102
JOHANNES BRAHMS
Variationen über ein Thema von Haydn
B-Dur op. 56a
JOSEPH HAYDN
Sinfonie Nr. 49 f-Moll Hob. I.:49 –
„La Passione“

DIRIGENT Markus Huber
VIOLINE Alexej Barchevitch
VIOLONCELLO Alexey Stadler –
Artist in Residence 2025/26



HIGHLIGHTS

DER JUBILÄUMSSPIELZEIT 2026

**DO 22. JANUAR 2026 | 19:30 UHR |
KULTURHAUS GOTHA**

SINFONIEKONZERT A1

**FR 23. JANUAR 2026 | 19:30 UHR |
LANDESTHEATER EISENACH**

4. SINFONIEKONZERT

**WEBER, LISZT, WAGNER &
RAFF | VON THÜRINGEN IN
DIE WELT**

CARL MARIA VON WEBER

Ouvertüre zur Oper „Euryanthe“ op. 81

FRANZ LISZT

Konzert für Klavier und Orchester Nr. 1

Es-Dur S. 124

RICHARD WAGNER

Ouvertüre zur Oper „Tannhäuser und der
Sängerkrieg auf Wartburg“ WWV 70

JOACHIM RAFF

„Aus Thüringen“ – Suite für Orchester

WoO 45

DIRIGENT Markus Huber

KLAVIER Gerhard Oppitz

**DO 21. MAI 2026 | 19:30 UHR |
KULTURHAUS GOTHA**

SINFONIEKONZERT A6

JOACHIM, BRAHMS & HAYDN

JOSEPH JOACHIM

Elegische Ouvertüre op. 13

JOHANNES BRAHMS

Doppelkonzert für Violine, Violoncello und
Orchester a-Moll op. 102

JOHANNES BRAHMS

Variationen über ein Thema von Haydn
B-Dur op. 56a

JOSEPH HAYDN

Sinfonie Nr. 49 f-Moll Hob. I:49 –

„La Passione“

DIRIGENT Markus Huber

VIOLINE Alexej Barchevitch

VIOLONCELLO Alexey Stadler –

Artist in Residence 2025/26

**ARTIST IN
RESIDENCE**

**DO 25. JUNI 2026 | 19:30 UHR |
KULTURHAUS GOTHA**

SINFONIEKONZERT A7

**FR 26. JUNI 2026 | 19:30 UHR |
LANDESTHEATER EISENACH**

8. SINFONIEKONZERT

**ROBERT & CLARA
SCHUMANN VS. BRAHMS |
DER SCHATTEN DER LIEBE**

ROBERT SCHUMANN

Ouvertüre zum Dramatischen Gedicht
„Manfred“ nach Lord Byron op. 115

CLARA SCHUMANN

Konzert für Klavier und Orchester a-Moll
op. 7

JOHANNES BRAHMS

Sinfonie Nr. 4 e-Moll op. 98

DIRIGENT Markus Huber

KLAVIER Ragna Schirmer

**FR 05. JUNI 2026 | 19:30 UHR |
LANDESTHEATER EISENACH
BAROCK IMPULS**

**SA 06. JUNI 2026 | 19:00 UHR |
EKHOF-THEATER GOTHA
BAROCK IMPULS**

MEDEA | MELODRAM VON GEORG ANTON BENDA

GEORG ANTON BENDA

„Medea“ – Ein mit Musik vermisches
Melodram für Sprecherin und Orchester |
Fassung von 1784 | „Mannheimer Fassung“

MUSIKALISCHE LEITUNG

Alexej Barchevitch

MUSIKALISCHE EINSTUDIERTUNG

Irmgard Huntgeburth

SPRECHERIN Doerthe Maria Sandmann

Es spielt das Barockorchester der Thürin-
gen Philharmonie Gotha-Eisenach

**SA 20. JUNI 2026 | 19:30 UHR |
LANDESTHEATER EISENACH
BAROCK IMPULS**

**SA 04. JULI 2026 | 19:00 UHR |
EKHOF-THEATER GOTHA
BAROCK IMPULS**

**SO 05. JULI 2026 | 16:00 UHR |
EKHOF-THEATER GOTHA
BAROCK IMPULS**

ORPHEUS | OPER VON CHRISTOPH WILLIBALD GLUCK

Oper in drei Akten | „Dörffel-Fassung“
Musik von Christoph Willibald Gluck
Libretto nach dem Französischen von
Pierre Louis Moline in der Übersetzung
von Alfred Dörffel

MUSIKALISCHE LEITUNG

Michael Hofstetter

ORPHEUS Valer Sabadus

EURYDIKE Julia Kirchner

AMOR Anna Sayn

CHOR Cantus Thuringia

Es spielt das Barockorchester der Thürin-
gen Philharmonie Gotha-Eisenach

**SO 27. SEPTEMBER 2026 | 17:00 UHR |
EKHOF-THEATER GOTHA
BAROCK IMPULS**

ROMEO UND JULIE | SINGSPIEL VON GEORG ANTON BENDA

Auszüge aus dem Singspiel in drei Akten
Musik von Georg Anton Benda
Libretto nach William Shakespeare von
Friedrich Wilhelm Gotter

MUSIKALISCHE LEITUNG

Alexej Barchevitch

SZENISCHE EINRICHTUNG N.N.

SPRECHER Thomas Thieme

SOLISTEN N.N.

Es spielt das Barockorchester der Thürin-
gen Philharmonie Gotha-Eisenach

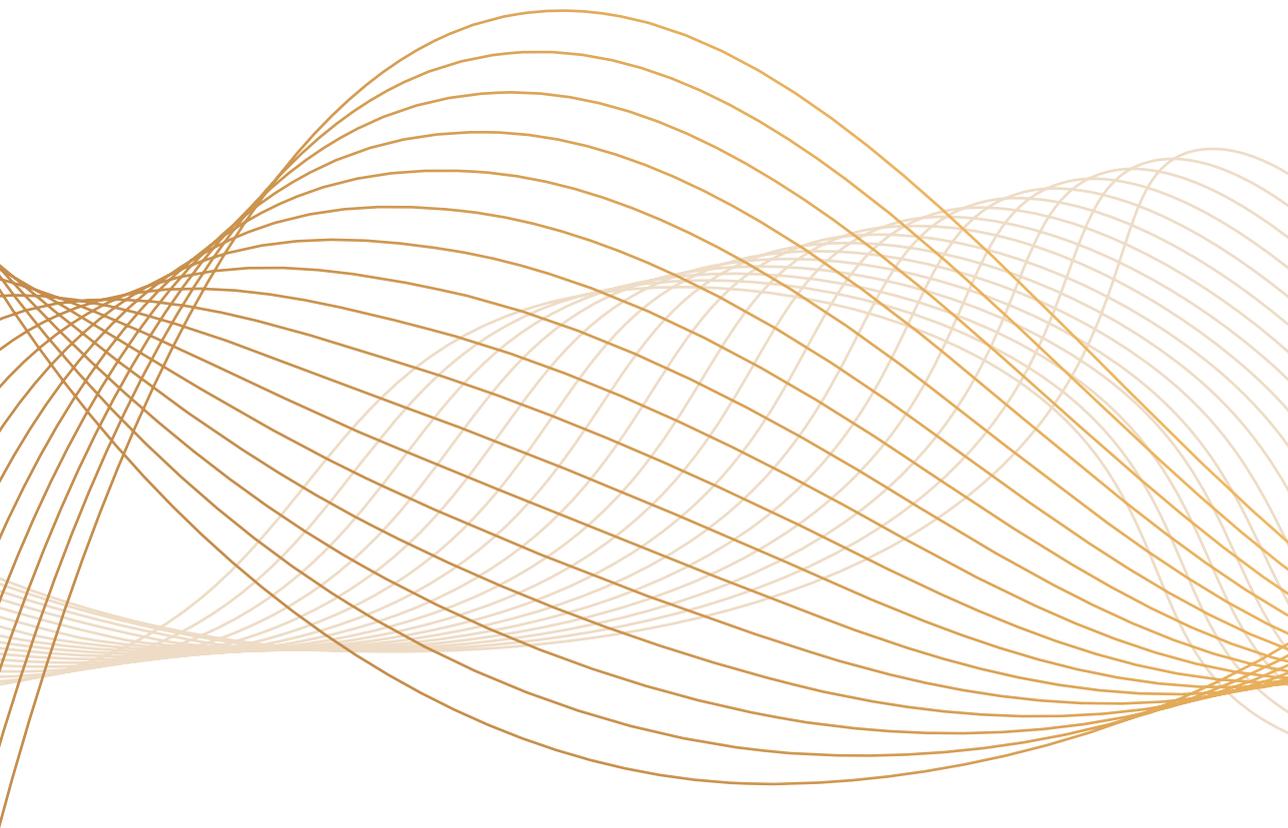
Diese Aufführung findet statt im Rahmen
von: Guldener Herbst – Festival Alter
Musik Thüringen



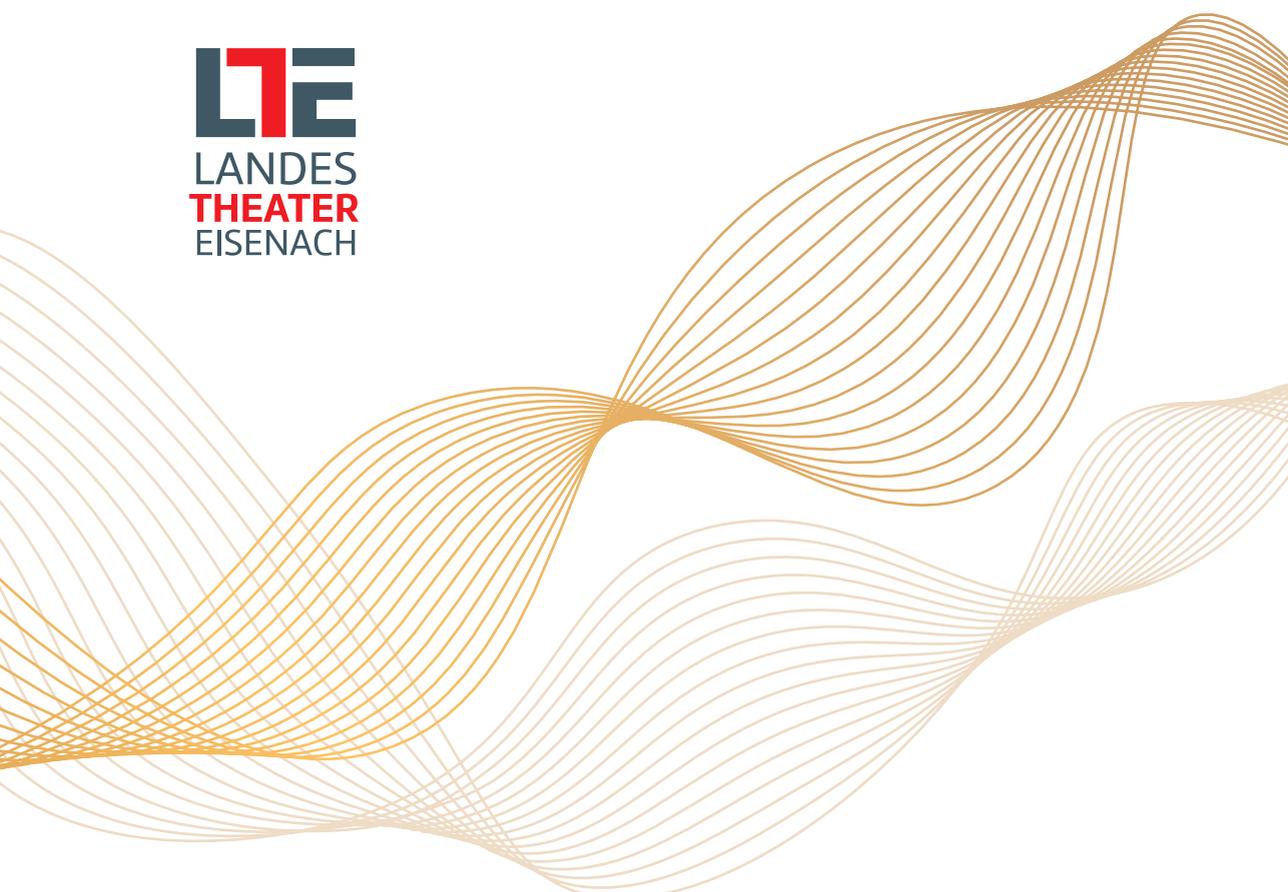
SINFONIEKONZERTE

SONDERKONZERTE
FAMILIENKONZERTE
CONCERTINO

BALLETT & KONZERTANTES MUSIKTHEATER



INSTITUTIONELLE
KOOPERATION
**MIT DEM
LANDESTHEATER
EISENACH**



SINFONIEKONZERTE

DER THÜRINGEN PHILHARMONIE
GOTHA-EISENACH IN DER SPIELZEIT 2025/26
AM LANDESTHEATER EISENACH

FR 19. SEPTEMBER 2025 | 19:30 UHR

1. SINFONIEKONZERT

SHPILMAN, GLIÈRE & SCHOSTAKOWITSCH | DER EWIGE RUF

AMIR SHPILMAN „Niggun David“ –
Fantasie für Schofar und Orchester
REINHOLD GLIÈRE Konzert für Horn und
Orchester B-Dur op. 91
DMITRI SCHOSTAKOWITSCH
Sinfonie Nr. 6 h-Moll op. 54

DIRIGENT Markus Huber
SCHOFAR | HORN Bar Zemach

Im Rahmen der „Achava Festspiele Thüringen“.

FR 10. OKTOBER 2025 | 19:30 UHR

2. SINFONIEKONZERT

SPOHR, WEBER, SCHUBERT & HAYDN | KLASSISCH! ROMANTISCH!

LOUIS SPOHR Ouvertüre zur Oper
„Jessonda“ op. 63
CARL MARIA VON WEBER Konzert für
Klarinette und Orchester Nr. 2 Es-Dur op. 74
FRANZ SCHUBERT Ouvertüre zur Oper
„Fierrabras“ D 796
JOSEPH HAYDN Sinfonie Nr. 101 D-Dur
Hob.I:101 – „Die Uhr“

DIRIGENT Markus Huber
KLARINETTE Anna Erchinger

FR 14. NOVEMBER 2025 | 19:30 UHR

3. SINFONIEKONZERT

STRAUSSIANA | DIE GROSSE STRAUSS-GALA

RICHARD STRAUSS „Don Quixote“ | Phan-
tastische Variationen über ein Thema rit-
terlichen Charakters – Tondichtung op. 35
JOHANN STRAUSS (SOHN) Ouvertüre zur
Operette „Das Spitzentuch der Königin“
HERZOG ERNST II. Ouvertüre zur Oper
„Santa Chiara“
JOHANN STRAUSS (SOHN)
„Neues Leben“ – Polka française op. 278
CONSTANZE GEIGER
Ferdinandus-Walzer op. 10
JOHANN STRAUSS (SOHN) „Grillen-
banner“ – Walzer im Ländlerstile op. 247
JOHANN STRAUSS (SOHN)
Albion-Polka op. 102
ERICH WOLFGANG KORNGOLD
„Straussiana“ für Orchester

DIRIGENT Markus Huber
VIOLONCELLO Alexey Stadler –
Artist in Residence 2025/26
VIOLA Fred Ullrich

FR 23. JANUAR 2026 | 19:30 UHR

4. SINFONIEKONZERT

WEBER, LISZT, WAGNER & RAFF | VON THÜRINGEN IN DIE WELT

CARL MARIA VON WEBER Ouvertüre zur
Oper „Euryanthe“ op. 81

FRANZ LISZT Konzert für Klavier und Orchester Nr. 1 Es-Dur S. 124
RICHARD WAGNER Ouvertüre zur Oper „Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg“ WWV 70
JOACHIM RAFF „Aus Thüringen“ – Suite für Orchester WoO 45

DIRIGENT Markus Huber
KLAVIER Gerhard Oppitz

FR 13. MÄRZ 2026 | 19:30 UHR
5. SINFONIEKONZERT

PROKOFJEW, RACHMANINOW & TSCHAIKOWSKI | SCHICKSAL UND LEIDENSCHAFT

SERGEI PROKOFJEW Suite aus dem Ballett „Romeo und Julia“
SERGEI RACHMANINOW Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2 c-Moll op. 18
PJOTR I. TSCHAIKOWSKI Sinfonie Nr. 5 e-Moll op. 64

DIRIGENT Alessandro Crudele
KLAVIER N.N.

FR 03. APRIL 2026 | 19:30 UHR
6. SINFONIEKONZERT

MENDELSSOHN & SPOHR | VERLEIH UNS FRIEDEN!

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY „Verleih uns Frieden“ – Gebet MWV A 11
LOUIS SPOHR „Des Heilands letzte Stunden“ – Passionsoratorium WoO 62

MUSIKALISCHE LEITUNG
KMD Jens Goldhardt
SOPRAN Johanna Neß
ALT Bettina Denner
TENOR Florian Neubauer

BASS Hinrich Horn
CHOR Bachchor Gotha | Vokalkreis Gotha

In Kooperation mit: Evang.-Luth. Kirchengemeinde Gotha

FR 24. APRIL 2026 | 19:30 UHR
7. SINFONIEKONZERT

DELIUS, BRUCH & BEETHOVEN | IN DER NATUR

FREDERICK DELIUS „On Hearing the First Cuckoo in Spring“ – Tondichtung aus „Two Pieces for Small Orchestra“ Th.VI/19
MAX BRUCH „Schottische Fantasie“ für Violine und Orchester op. 46
LUDWIG VAN BEETHOVEN Sinfonie Nr. 6 F-Dur op. 68 – „Pastorale“

DIRIGENT N.N.
VIOLINE Alexej Barchevitch

FR 26. JUNI 2026 | 19:30 UHR
8. SINFONIEKONZERT

ROBERT & CLARA SCHUMANN VS. BRAHMS | DER SCHATTEN DER LIEBE

ROBERT SCHUMANN Ouvertüre zum Dramatischen Gedicht „Manfred“ nach Lord Byron op. 115
CLARA SCHUMANN Konzert für Klavier und Orchester a-Moll op. 7
JOHANNES BRAHMS Sinfonie Nr. 4 e-Moll op. 98

DIRIGENT Markus Huber
KLAVIER Ragna Schirmer

Im Rahmen des Brahmsfests 2026.

SONDERKONZERTE

DER THÜRINGEN PHILHARMONIE
GOTHA-EISENACH IN DER SPIELZEIT 2025/26
AM LANDESTHEATER EISENACH

FR 28. NOVEMBER 2025 | 19:30 UHR

1. SONDERKONZERT

GROSSE OPERNGALA | HOMMAGE AN GEORGES BIZET

GEORGES BIZET

Auszüge aus den Opern „Carmen“ und
„Les pêcheurs de perles“

MUSIKALISCHE LEITUNG Aurélien Bello |
Jean-Philippe Sarcos

VIOLINE Alexej Barchevitch

MEZZOSOPRAN Marion Vergez-Pascal

TENOR N.N.

BARITON Giorgos Kanaris

CHOR Le Palais Royal

FR 19. DEZEMBER 2025 | 19:30 UHR

2. SONDERKONZERT

PHILHARMONISCHE WEIHNACHT

PJOTR I. TSCHAIKOWSKI

Variationen über ein Rokoko-Thema für
Violoncello und Orchester A-Dur op. 33

CAMILLE SAINT-SAËNS

„Der Schwan“ [Le Cygne]
aus „Der Karneval der Tiere“

JULES MASSENET

„Méditation“ aus der Oper „Thaïs“

DIRIGENT | MODERATION Russell Harris

VIOLONCELLO Alexey Stadler – Artist in
Residence 2025/26

FR 02. JANUAR 2026 | 19:30 UHR

3. SONDERKONZERT

FESTLICHES NEUJAHR- KONZERT | AUFTAKT! DIE NEUNTE!

LUDWIG VAN BEETHOVEN

Sinfonie Nr. 9 d-Moll op. 125 –
„Ode an die Freude“

DIRIGENT Michael Hofstetter

SOPRAN Vanessa Waldhart

MEZZOSOPRAN Vero Miller

TENOR Ludwig Obst

BARITON N.N.

CHOR Konzertchor Gotha | Sühler Sing-
akademie | Philharmonischer Chor Erfurt

MO 16. FEBRUAR 2026 | 19:31 UHR

4. SONDERKONZERT

ROSENMTAGSKONZERT | VON HEXEN, ELFEN, MAGIERN UND ANDEREN WESEN

MIT WERKEN VON Howard Shore, John
Williams, Edvard Grieg und Carl Nielsen

DIRIGENT | MODERATION Russell Harris



SO 07. JUNI 2026 | 15:00 UHR
DAS DSCHUNGELBUCH

Familienkonzert für Erzähler, Bläseroktett
und Schlagzeug

MIT MUSIK VON George Bruns sowie R.B.
Sherman und R.M. Sherman

ARRANGEMENTS Stefan Goerge
ERZÄHLER | TEXTFASSUNG Patrick
Rohbeck
Es spielt das OktoPLUS-Ensemble der
Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach

Termin wird noch bekannt gegeben

**CONCERTINO | KONZERT
FÜR DIE KLEINSTEN**

Mit Musikerinnen und Musikern der Thü-
ringen Philharmonie Gotha-Eisenach und
Moderatorin Kerstin Klaholz.



BALLETT & KONZERTANTES MUSIKTHEATER

MIT DER THÜRINGEN PHILHARMONIE
GOTHA-EISENACH IN DER SPIELZEIT 2025/26
AM LANDESTHEATER EISENACH

SA 18. OKTOBER 2025 | 19:30 UHR
PREMIERE

SO 19. OKTOBER 2025 | 15:00 UHR

FR 31. OKTOBER 2025 | 19:30 UHR

SA 01. NOVEMBER 2025 | 19:30 UHR

SO 09. NOVEMBER 2025 | 18:00 UHR

DO 11. DEZEMBER 2025 | 19:30 UHR

FR 26. DEZEMBER 2025 | 19:30 UHR

SO 25. JANUAR 2026 | 18:00 UHR

SO 26. APRIL 2026 | 18:00 UHR

SO 03. MAI 2026 | 15:00 UHR

SA 06. JUNI 2026 | 19:30 UHR

BALLETT

ROMEO UND JULIA

Ballett in drei Akten op. 64

MUSIK Sergei Prokofjew

DIRIGENT Markus Huber | Aurélien Bello

CHOREOGRAFIE Jorge Pérez Martínez

Es spielt die Thüringen Philharmonie
Gotha-Eisenach

FR 05. JUNI 2026 | 19:30 UHR

BAROCK IMPULS

MEDEA – MELODRAM VON GEORG ANTON BENDA

GEORG ANTON BENDA

„Medea“ – Ein mit Musik vermisches
Melodram für Sprecherin und Orchester

MUSIKALISCHE LEITUNG

Alexej Barchevitch

MUSIKALISCHE EINSTUDIENUNG

Irmgard Huntgeburth

SPRECHERIN Doerthe Maria Sandmann

Es spielt das Barockorchester der Thürin-
gen Philharmonie Gotha-Eisenach

SA 20. JUNI 2026 | 19:30 UHR

BAROCK IMPULS

ORPHEUS – OPER VON CHRISTOPH WILLIBALD GLUCK

Oper in drei Akten | „Dörffel-Fassung“

MUSIK Christoph Willibald Gluck

LIBRETTO nach dem Französischen von
Pierre Louis Moline in der Übersetzung
von Alfred Dörffel

MUSIKALISCHE LEITUNG

Michael Hofstetter

CHOR Cantus Thuringia

ORPHEUS Valer Sabados

EURYDIKE Julia Kirchner

AMOR Anna Sayn

Es spielt das Barockorchester der Thürin-
gen Philharmonie Gotha-Eisenach



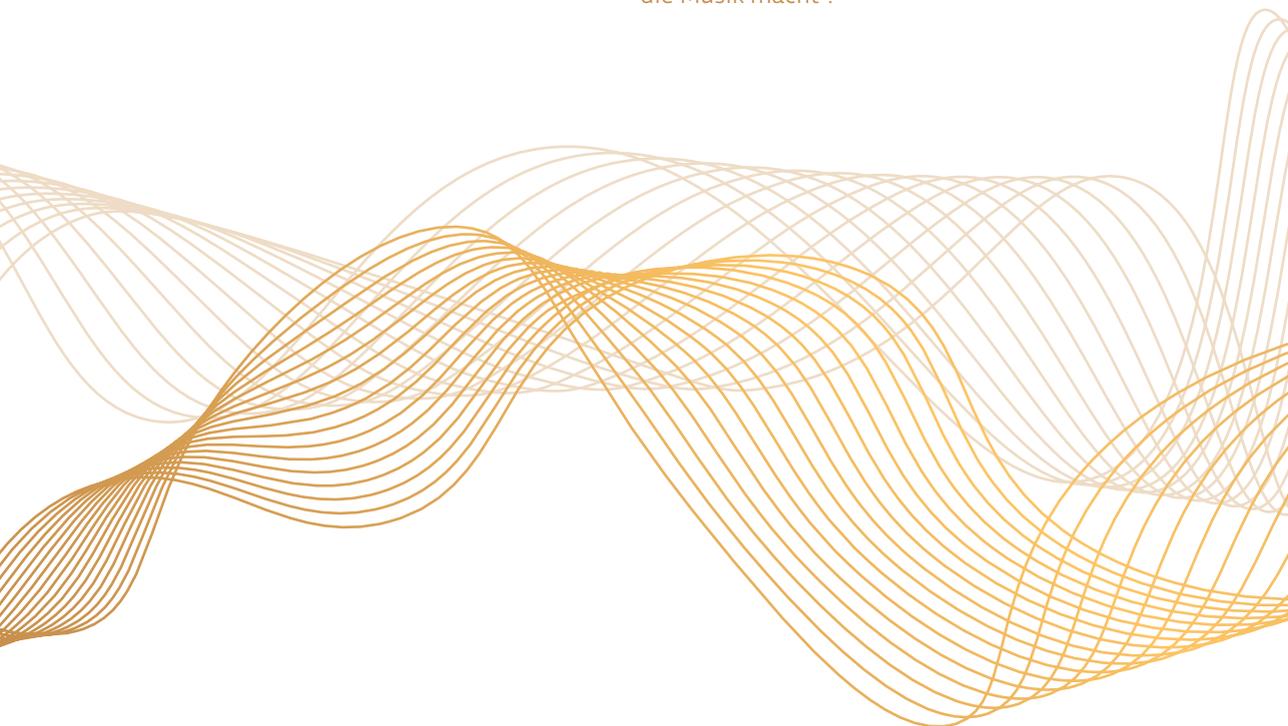
MEDEA MIT DOERTHE MARIA SANDMANN



BALLETT CINDERELLA

Klassische Musik ist dann besonders spannend und (ein)prägsam, wenn man sie selbst aktiv mitgestaltet und dadurch die Klänge in ihrer Vielfalt erleben kann. Deshalb zählt die „Ton an!“-Reihe der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach seit vielen Jahren zum festen Kernprogramm und erfreut sich großer Beliebtheit. Auch in der verlängerten Saison 2024/25 bieten wir Kindern und Jugendlichen, Schülerinnen und Schülern sowie ganzen Familien zahlreiche Möglichkeiten, Musik für sich neu zu entdecken und kennenzulernen. In altersgerechten Konzertprogrammen und Aufführungen eröffnen die Mitglieder unseres Orchesters jungen Hörerinnen und Hörern die kreative und inspirierende Welt der klassischen Musik und schaffen Zugänge zum orchestralen Live-Erlebnis.

Es ist uns ein großes Anliegen, Kindern und Jugendlichen Möglichkeiten zu bieten, die Kraft und Dynamik eines Klangkörpers mit allen Sinnen wahrzunehmen und sich von der Musik im besten Sinn überwältigen zu lassen. Nun also ist Hören, Entdecken und Mitmachen angesagt! Egal, ob bei einem Probenbesuch, bei Workshops rund um die Welt des Klangs, bei Konzerten im Klassenzimmer oder bei Aufführungen für Schulklassen im Kulturhaus Gotha. In unserem Programm „Concertino“ erleben auch die Aller kleinsten ihr erstes Konzert: Ob auf dem Arm, sitzend, liegend oder krabbelnd – aus verschiedenen Perspektiven können sie gemeinsam mit Eltern oder Großeltern den vielfältigen Melodien und Harmonien lauschen. Begleitet werden die jungen Klangentdeckerinnen und -entdecker stets von „Anton“, dem Noten-Maskottchen der Thüringen Philharmonie. Unser „Anton“ weiß genau, dass „der Ton die Musik macht“!



TON AN!

PHILHARMONIE UNPLUGGED –
YOUNG EDITION

DAS KINDER-, JUGEND- UND
FAMILIENPROGRAMM

EDUCATION



POP MEETS CLASSICS

PHILHARMONIE UNPLUGGED

Young Edition

VOL. 5

mit Thomas Hahn
& Band

THOMAS HAHN © Dr. Bernd Seydel



Schloss Friedenstein Gotha

15.08.25

10:00 Uhr

FRIEDENSTEIN
GOTHA
OPEN AIR

DESIGNED BY DRUCKMEDIENZENTRUM

www.friedenstein-openair.de

VERANSTALTER

**THÜRINGEN
PHILHARMONIE**
GOTHA-EISENACH

IN KOOPERATION MIT

 STIFTUNG
THÜRINGER SCHLÖSSER
UND GÄRTEN



Friedenstein
Stiftung
Gotha

UNTERSTÜTZT VON

 **HiWESO**
Regionalstiftung
der Kreissparkasse Gotha

 **airleben**

 **LINDIG**

 **HAUS
TECHNIK GRUPPE**

MOBILITÄTS-
PARTNER



CINEPLEX
GOTHA



THÜRINGEN PHILHARMONIE

PRÄSENTIERT

Kinder- & Familientag



NILSEN

VOR ORT

RADIO TEDDY

Macht Spaß!
Macht schlau!



**Die Bremer
Stadtmusikanten**

EIN MUSIKALISCHES MÄRCHEN



**Bibi &
Tina**
Die
außerirdische
Hitparade

Spiel-
und Bastel-
stände

Aktivitäten
im Schloss

Tiere im
Turm

Schloss Friedenstein Gotha

24.08.25

11:00–17:00 Uhr

**FRIEDENSTEIN
OPENAIR**
GOTHA

www.friedenstein-openair.de

VERANSTALTER

**THÜRINGEN
PHILHARMONIE**
GOTHA-EISENACH

IN KOOPERATION MIT

 **STIFTUNG
THÜRINGER SCHLÖSSER
UND GÄRTEN**



**Friedenstein
Stiftung
Gotha**

UNTERSTÜTZT VON

 **Regionalstiftung
der Kreissparkasse Gotha**

HIWESO

**GOTHAER
STADTWERKE
ENERGIE**

airleben

**HILFEN
GOTHA**

LINDIG

**CINEPLEX
GOTHA**

**HAUS
TECHNIK GRUPPE**

**STADTWERKE
GOTHA**

MOBILITÄTS-
PARTNER



DIE BREMER STADTMUSIKANTEN



EIN MUSIKALISCHES MÄRCHEN
FÜR ERZÄHLER UND BLÄSERQUINTETT

ERZÄHLER Patrick Rohbeck
Es spielt das Bläserquintett der Thüringen
Philharmonie Gotha-Eisenach

Mit vielen Noten und Instrumenten im Gepäck machen sich ein Esel, ein Hund, eine Katze und ein Hahn auf den Weg in die Stadt Bremen, um dort ihr Glück zu finden und sich ihren großen Traum zu erfüllen: Musik machen und dabei in Frieden und Glückseligkeit leben! Bei einer Hütte im Wald wollen sie rasten, schmieden einen Plan, wie sie die kuriosen Bewohner vertreiben könnten. Die merkwürdige Bande ergreift die Flucht und die vier Freunde beziehen ihr gemütliches Quartier. Werden sie Bremen jemals erreichen?

Das allseits beliebte und weitverbreitete Märchen „Die Bremer Stadtmusikanten“ von den Gebrüder Grimm bringt das Bläserquintett der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach in einem ganz besonderen musikalischen Arrangement zur Ausführung – nämlich nach einer Fassung von Harald Lorscheider. Begleitet das tierische Quartett und das philharmonische Quintett im Rahmen unseres Familienkonzertes auf ihrer turbulenten Wandschaft und entdeckt das beliebte Märchen auf spielerisch-musikalische Art neu! In die Rolle des Erzählers schlüpft Patrick Rohbeck. Lasst euch dieses außergewöhnliche Klangspektakel nicht entgehen!

SO 24. AUGUST 2025
Schloss Friedenstein | 11:00 Uhr
FRIEDENSTEIN OPEN AIR



DER ZAUBER DES HORNS

AMIR SHPILMAN

„Niggun David“ – Fantasie für Schofar
und Orchester

REINHOLD GLIÈRE Konzert für Horn
und Orchester B-Dur op. 91

SCHOFAR | HORN Bar Zemach

DIRIGENT Markus Huber

MODERATION Kerstin Klaholz

Ein Tier mit großen, geschwungenen Hörnern – vielleicht ein Widder – trägt seine Hörner wie eine Krone auf dem Kopf. Wenn aus solchen Hörnern plötzlich Musik erklingt – mal laut, mal weich, mal geheimnisvoll –, dann entsteht ein Klang, der an das moderne Horn erinnert: eines der beeindruckendsten Instrumente im Orchester. Der Hornist Bar Zemach wird zeigen, was das Horn alles kann: Er spielt das Hornkonzert von Reinhold Glière, ein Stück, das wie ein großes musikalisches Abenteuer klingt – mit heldischen Tönen, erzählerischen Melodien und wilden Klangstürmen. Doch bevor das modern-romantische Horn erklingt, blickt Bar Zemach weit zurück in die Vergangenheit. Hörner gab es nämlich schon lange vor dem „klassischen Waldhorn“. Das Schofar



Alters-
empfehlung:
ab 6 Jahren

ist ein uraltes Blasinstrument, gefertigt aus einem echten Widderhorn. Es wurde vor Tausenden von Jahren verwendet – nicht für Musik im heutigen Sinn, sondern als Signalgeber: zum Rufen, Warnen oder Feiern. Bar Zemach wird demonstrieren, wie dieses ursprüngliche Instrument klingt, bevor das Horn in voller Pracht zu hören ist.



BAR
ZEMACH

DO 18. SEPTEMBER 2025

Kulturhaus Gotha | 10:00 Uhr

JUGENDKONZERT



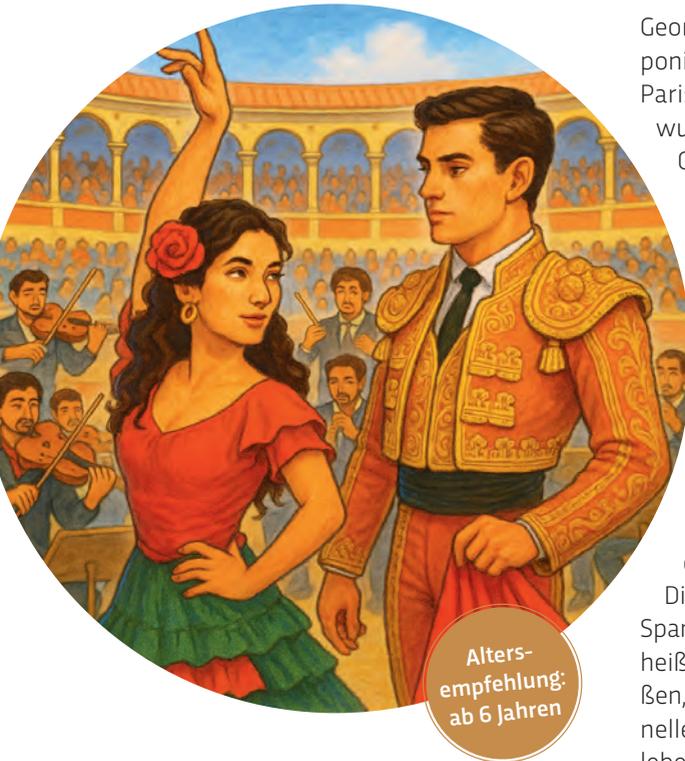
achavanix
FESTSPIELE THÜRINGEN



„CARMEN“ – BIZETS FEMME FATALE

AUSSCHNITTE AUS DER OPER „CARMEN“
VON GEORGES BIZET

Mit
integriertem
Chorworkshop
vor dem
Konzert



Alters-
empfehlung:
ab 6 Jahren

DIRIGENT Aurélien Bello
MEZZOSOPRAN Marion Vergez-Pascal
TENOR N.N.
BARITON Giorgios Kanaris
CHOR Le Palais Royal

Georges Bizet war ein französischer Komponist, der schon als Kind am berühmten Pariser Konservatorium aufgenommen wurde – ein echtes Musikgenie! Seine Oper „Carmen“ gilt heute als eines der bekanntesten und meistgespielten Werke des Musiktheaters. „Carmen“ erzählt die Geschichte einer Frau, die frei und vor allem unabhängig leben will – und dies in einer Zeit, in der das nicht selbstverständlich war: Carmen ist stark, selbstbewusst und unberechenbar. Sie lebt im Sevilla des 19. Jahrhunderts, arbeitet in einer Zigarettenfabrik und liebt das Tanzen, das Singen und das Leben nach ihren eigenen Regeln. Die Musik Bizets ist voller Energie, Feuer, Spannung und Leidenschaft. Man hört die heiße Sonne Spaniens, die staubigen Straßen, das bunte Treiben und den traditionellen Stierkampf. Flamenco-Rhythmen, lebendige Tänze, dramatische Szenen – alles dies wird allein durch Musik erzählt. In diesem Konzert erlebt ihr Carmen nicht als vollständige Oper, sondern die Highlights daraus – gespielt von der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach!

DO 27. NOVEMBER 2025
Kulturhaus Gotha | 10:30 Uhr
JUGENDKONZERT



DER POLAREXPRESS

EINE FANTASIEVOLLE WEIHNACHTLICHE
GESCHICHTE FÜR KINDER UND FAMILIEN

Nach dem gleichnamigen Kinderbuch
von Chris Van Allsburg

MUSIK Alan Silvestri und Glan Ballard

MUSIKALISCHE LEITUNG

Aurélien Bello

SOLISTEN N.N. | N.N.

ARRANGEMENT Stefan Goerge

ERZÄHLER UND TEXTFASSUNG

Patrick Rohbeck

Es spielt die Thüringen Philharmonie
Gotha-Eisenach

Am Weihnachtsabend liegt ein kleiner Junge in seinem Bettchen und grübelt über zwei alles entscheidende Fragen nach: „Gibt es den Weihnachtsmann? Oder gibt es ihn nicht?“ So lauscht und schaut er ganz gespannt in die verschneite Nacht hinaus, ob vielleicht irgendwo das Glöckchenklinglein eines Rentierschlittens zu vernehmen

ist. Doch anstelle des Schlittens hält plötzlich ein qualmender Zug quietschend vor dem Haus des kleinen Jungen: Es ist der Polarexpress! Dessen freundlicher Schaffner bittet den erstaunten und faszinierten Jungen einzusteigen, denn auf ihn wartet eine rasante und abenteuerliche Fahrt zum Nordpol. Auf der Reise dorthin lernt der Junge viele andere faszinierende Passagiere kennen und erfährt, dass Wunder nie enden, solange man nur fest an sie glaubt. Wenn auch ihr wissen wollt, ob der Weihnachtsmann am Nordpol lebt, dann begleitet die Thüringen Philharmonie auf ihrer Reise im Polarexpress!

SO 28. DEZEMBER 2025

Kulturhaus Gotha | 15:00 Uhr

FAMILIENKONZERT



Alters-
empfehlung:
ab 4 Jahren



RHAPSODY IN SCHOOL



EIN INITIATIVE VON KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLERN FÜR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER

Seit der Spielzeit 2022/23 arbeitet die Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach verstärkt mit der Künstler-Initiative „Rhapsody in School“ zusammen. Ziel

für persönliches künstlerisches Engagement ein Motor für eigene, aber auch für gesellschaftliche Wege in die Zukunft sein kann. „Rhapsody in School“ vermittelt gezielt exzellente Musikerinnen und Musiker aus Klassik und Jazz in jede Form von allgemeinbildenden Schulen.



MASTERCLASS

Alexey Stadler zu Gast in eurer Schule!

Eure Klasse bekommt Besuch von einem besonderen Musiker: Alexey Stadler, international gefragter Cellist und mehrfacher Wettbewerbspreisträger, kommt im Rahmen seiner Schul-Tour direkt zu euch in den Musikunterricht.

In einer lockeren und inspirierenden Masterclass gibt er wertvolle Einblicke in das professionelle Cellospiel. Dabei geht es nicht nur um Technik und die Instrumentenvorstellung, sondern vor allem auch um musikalischen Ausdruck und echte Spielfreude.

der Initiative und des Kooperationsprojektes ist es, mehr junge Menschen mit klassischer Musik zu erreichen, ihnen im Zuge von inspirierenden Begegnungen mit renommierten Künstlerinnen und Künstlern in ihrem eigenen Umfeld einen Zugang und die persönliche Nähe zur einzigartigen Musikgattung Klassik zu verschaffen; zusammen wollen wir Neugierde wecken und zeigen, dass die Leidenschaft

Dieser Workshop bietet spannende Impulse und Motivation für alle jungen Streicherinnen und Streicher – und jene, die es werden wollen!





ANREGUNGEN ODER FRAGEN ZUM „TON AN!“-PROGRAMM?

Markus Guggenberger
Konzertdramaturgie und Musikvermittlung
03621 / 229 599 5
dramaturgie@thphil.de

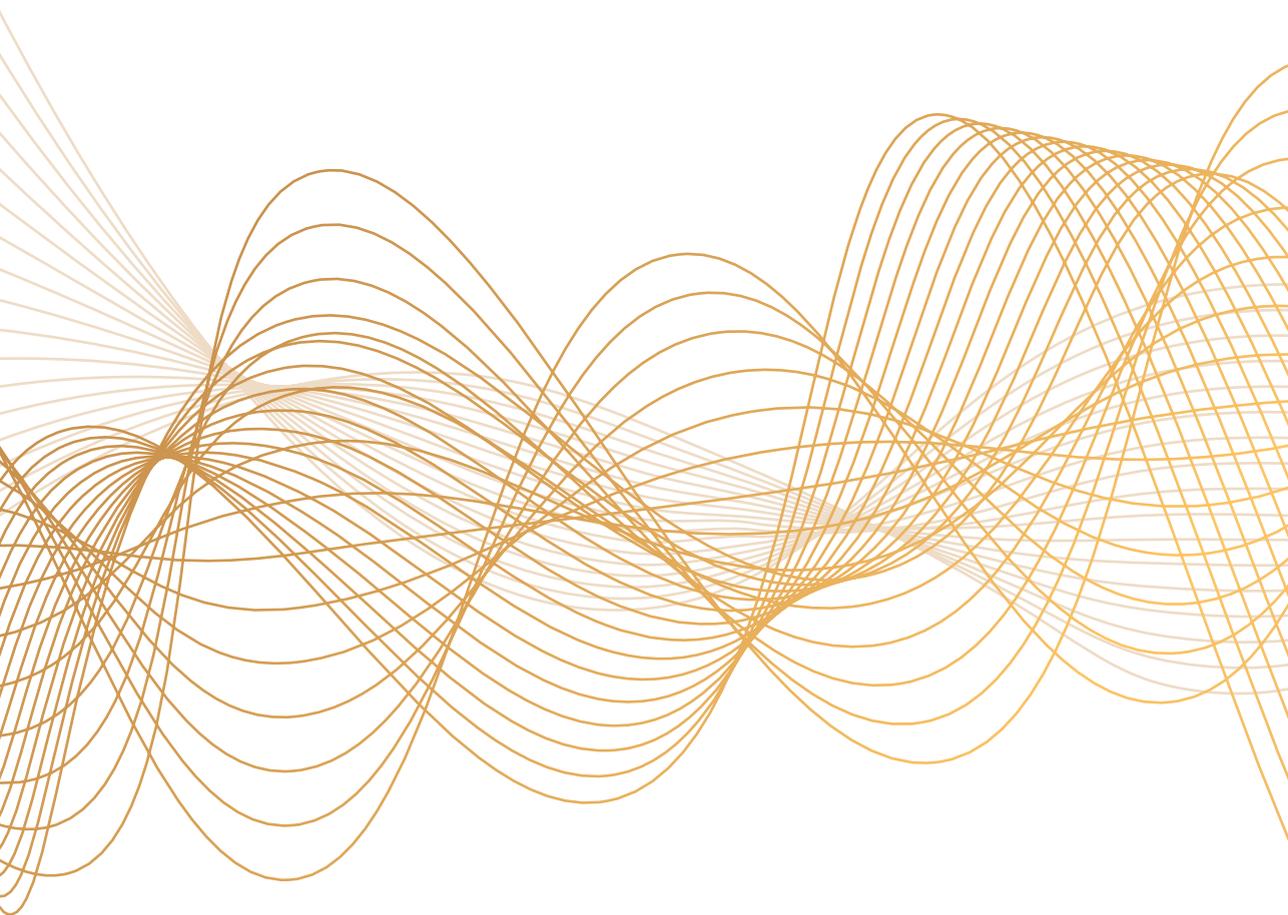
ANMELDUNGEN FÜR SCHULKLASSEN UND GRUPPEN:

Mandy Dettke | Jana Böhmel
03621 / 229 5992
tonan@thphil.de



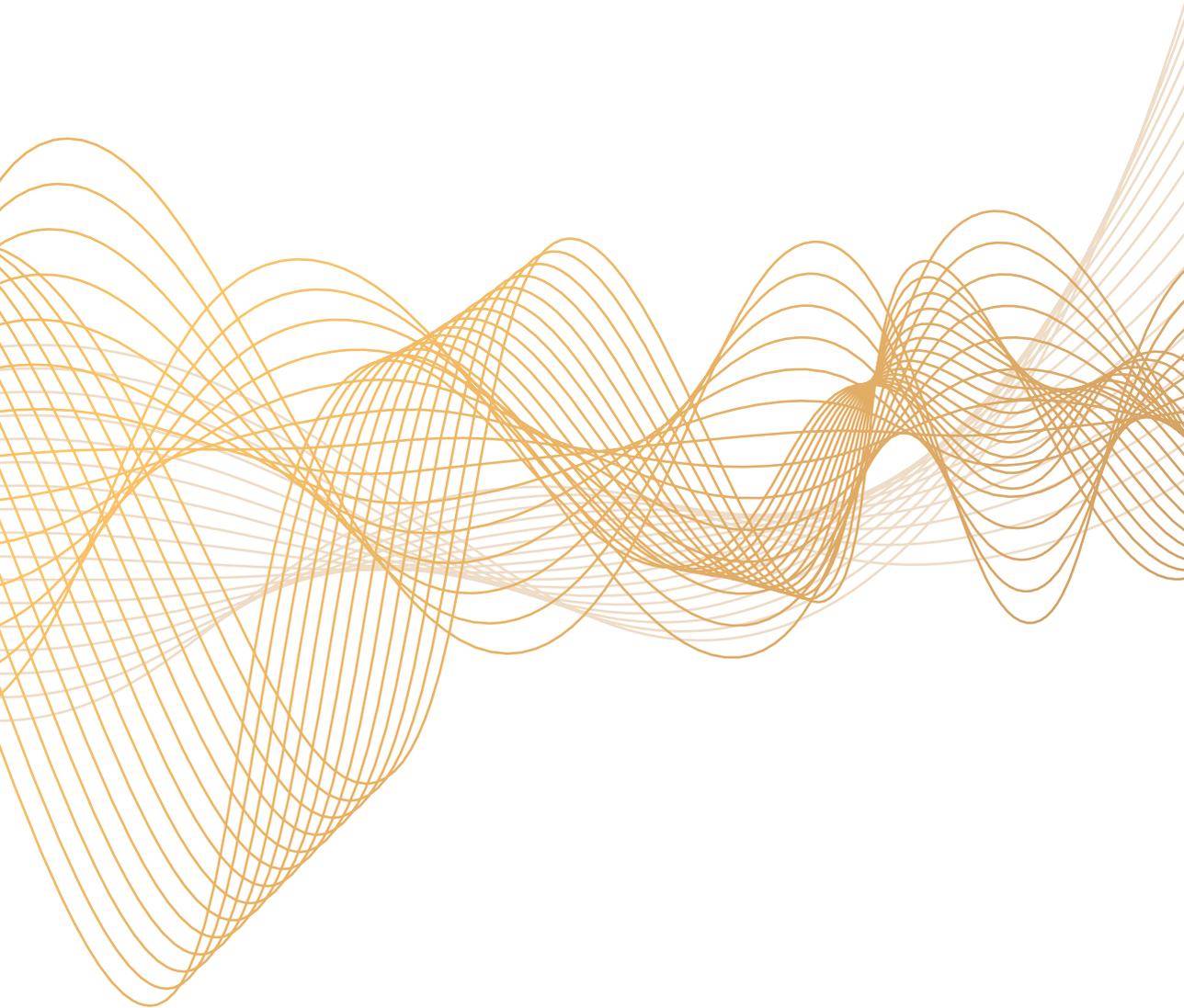
Seit vielen Jahren gehören die Gastspiele der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach zum festen Bestandteil des Konzert-Spielplans, denn das Orchester sieht sich einerseits als Bewahrer, andererseits aber auch als Botschafter des kulturellen Musikerbes Thüringens. Mit ihrem umfangreichen und mannigfaltigen Repertoire ist die Thüringen Philharmonie ein begehrtes Orchester bei vielen nationalen wie internationalen Konzertveranstaltern sowie bei

regionalen und überregionalen Chören – so tritt sie nicht nur auf den heimischen Konzert- und Landesbühnen auf, sondern gastiert auch regelmäßig in vielen weiteren bedeutsamen Musikzentren Deutschlands und Europas. Als Klangkörper, der auf eine lange und traditionsreiche Orchestergeschichte zurückblicken kann, ist es der Thüringen Philharmonie im Zuge ihrer Gastspiele ein großes Anliegen, den Ruf des Musiklandes Thüringen hinaus in die Welt zu tragen.



GASTSPIELE

THPHIL ON TOUR





MARKGRÄFLICHES OPERNHAUS BAYREUTH



ELBPHILHARMONIE HAMBURG

THPHIL ON TOUR

SEPTEMBER 2025

FR 5. **MUSIKGYMNASIUM SCHLOSS
BELVEDERE WEIMAR**

STUMMFILMKONZERT | KUNSTFEST WEIMAR 2025

Stummfilm „Verflixte Gastfreundschaft“ [Bei mir – Niagara] von
Buster Keaton und Jack G. Blystone

KOMPOSITION | DIRIGENT Robert Israel

SA 13. **BAROCKKIRCHE STEINBACH**

KONZERT ZUM 600. JUBILÄUM DER STEINBACHER BAROCK- KIRCHE

MUSIKALISCHE LEITUNG Alexej Barchevitch

POLYXENA Vanessa Waldhart

PIETRO ANTONIO LOCATELLI Introduttione teatrale op. 4 –
Nr. 1 und Nr. 4

JOHANN CHRISTIAN BACH Sinfonie B-Dur op. 18 Nr. 2

GEORG ANTON BENDA Sinfonie Nr. 6 Es-Dur

ANTON SCHWEITZER Auszüge aus dem Lyrischen Monodram
„Polyxena“

SA 27. **MARKGRÄFLICHES OPERNHAUS
BAYREUTH**

WAGNER-OPERNGALA

DIRIGENT Markus Huber

SOLISTEN N.N.

NOVEMBER 2025

SO 16. **ALTE OPER FRANKFURT**

VERDI- & WAGNER-OPERNGALA

DIRIGENT N.N.

TENOR Andreas Schager

BASS-BARITON Albert Dohmen

SO 23. **STADTKIRCHE STUTTGART-
BAD CANNSTATT**

SINFONIEKONZERT

FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY „Elias“ – Oratorium für Soli,
Chor und Orchester op. 70

DIRIGENT Jörg-Hannes Hahn

SOLISTEN N.N.

SO 30. **ALTE OPER FRANKFURT**

ADAC-GALAKONZERT

MUSIKALISCHE LEITUNG Aurélien Bello | Jean-Philippe Sarcos

VIOLINE Alexej Barchevitch

MEZZOSOPRAN Marion Vergez-Pascal

BARITON Giorgos Kanaris

TENOR N.N.

DEZEMBER 2025

FR 5. **STEIGERWALDSTADION ERFURT**

THÜRINGER WEIHNACHTSSINGEN

DIRIGENT Aurélien Bello

SOLIST Thomas Hahn

FR 12. **MARKTKIRCHE WIESBADEN**

CHORKONZERT „IHNEN LEUCHTET EIN LICHT“

DIRIGENT Thomas J. Frank

SOLISTEN N.N.

SA 20. **KULTUR- UND KONGRESS-
ZENTRUM BAD LANGENSALZA**

SINFONIEKONZERT: PHILHARMONISCHE WEIHNACHT

PJOTR I. TSCHAIKOWSKI Variationen über ein Rokoko-Thema
für Violoncello und Orchester A-Dur op. 33

CAMILLE SAINT-SAËNS „Der Schwan“ [Le Cygne] aus

„Der Karneval der Tiere“

JULES MASSENET „Méditation“ aus der Oper „Thaïs“

DIRIGENT Russell Harris

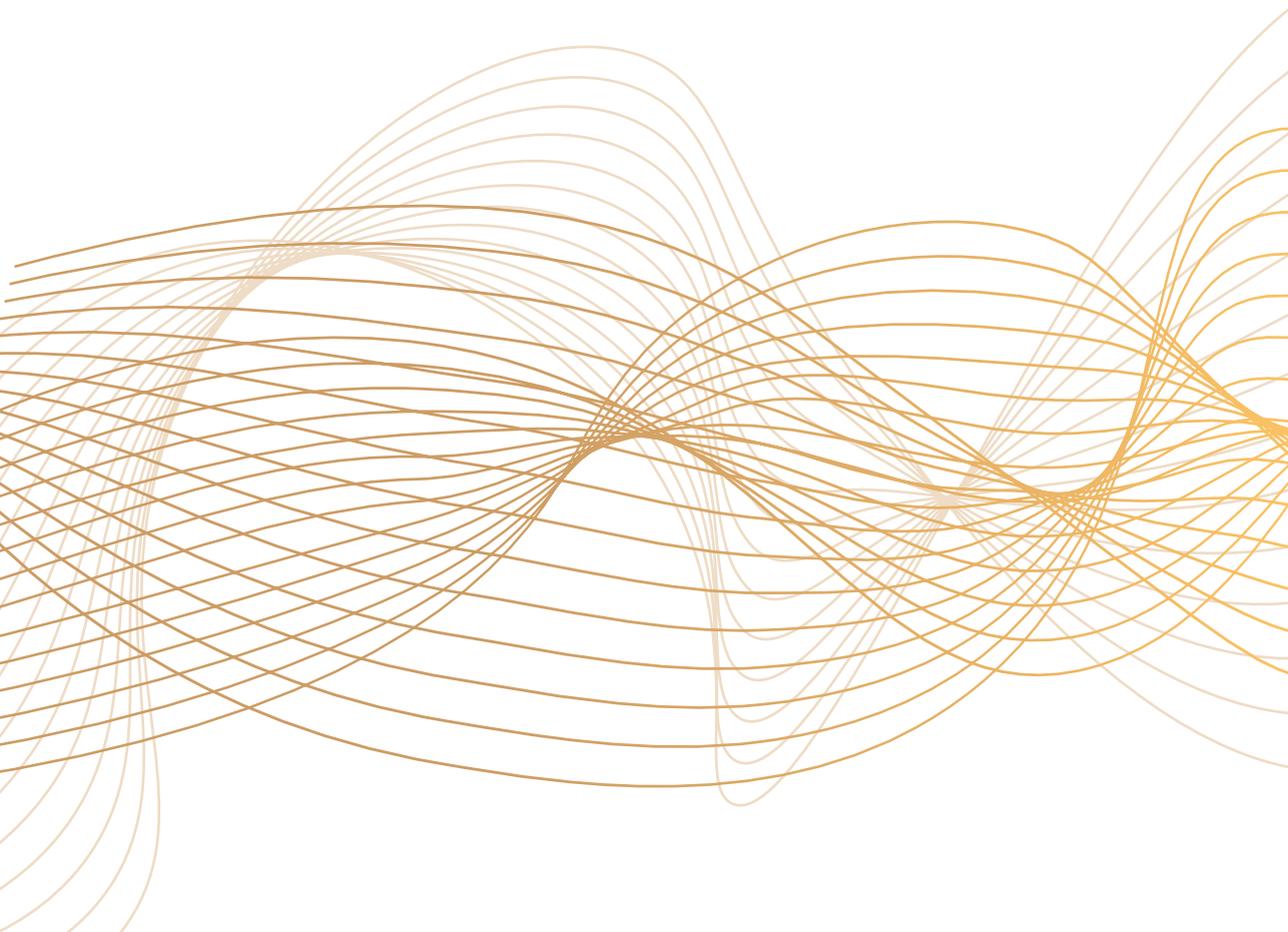
VIOLONCELLO Alexey Stadler – Artist in Residence



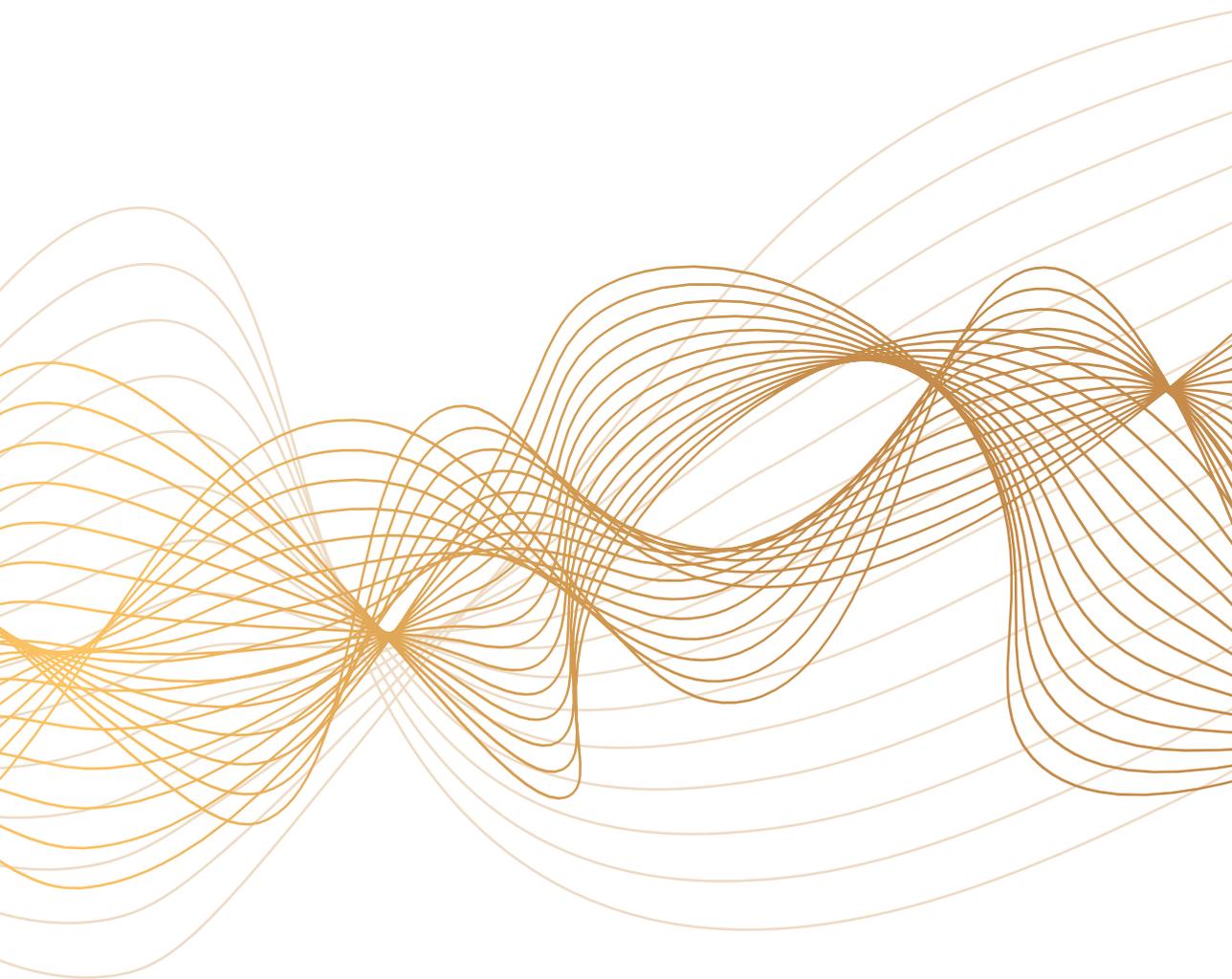
THÜRINGEN PHILHARMONIE GOTHA-EISENACH |
KÜNSTLERISCHE LEITUNG | VERWALTUNG |
ORGANISATION

GESELLSCHAFT DER FREUNDE UND FÖRDERER
DER THÜRINGEN PHILHARMONIE
GOTHA-EISENACH E.V.

BEITRITTSERKLÄRUNG



THÜRINGEN
PHILHARMONIE
GOTHA-EISENACH



THÜRINGEN PHILHARMONIE

GOTHA-EISENACH

1. VIOLINEN

ALEXEJ BARCHEVITCH

1. Konzertmeister

JULIAN DEDU

Stellv. 1. Konzertmeister

CHI-HUNG HUANG

2. Konzertmeister

CEZAR RUCHER

Vorspieler/in

HOLGER BLECK

DORIT DÖBLER

DIANA HARUTYUNYAN

COLIN MCGUIRE

STEFANO MESAGLIO

CORINNA RÖMER *

LOUISA WOODFULL-HARRIS

2. VIOLINEN

KYOUNGMIN KIM

Stimmführerin

JOHANNES NITTKA

Stimmführer

ALEKSANDRA KRULL-TAYLOR

Stellv. Stimmführerin

MARGHERITA BULFONE *

Stellv. Stimmführerin

CHRISTFRIED MÜNZEL

Vorspieler

PIA DENNER

SUJIN ANN-KUHN

INA MONNINGER

JEONGHWA SON

ANNA ULLRICH

FRIEDRICH WALLA

HEIKE ZINN

BRATSCHEN

FRED ULLRICH

Solobratschist

CONSTANZE EGGERT

Stellv. Solobratschistin

KATARZYNA JANDA

Stellv. Solobratschistin

THOMAS CAPPADONA

Vorspieler

ISABEL BOND

MARI KOBAYASHI

MIROSLAVA VACKOVA

VIOLONCELLI

MICHAEL HOCHREITHER

1. Solocellist

HEIKO LICH

Solocellist

ANDREAS GRUNER

Stellv. Solocellist

WOLFGANG VON ROHDEN

Vorspieler

UN MI HAN

NORBERT RÖSNICK

MARKUS LÖBLING *

KONTRABÄSSE

ULRIKE ZOTT

Solobassistin

HANS-CHRISTIAN BRONISCH

Stellv. Solobassist

RADAMES EHRlich

Vorspieler

FELIX RADDATZ

FLÖTEN

TOBIAS FLÜGEL

Soloflötist

LIDA WINKLER

Stellv. Soloflötistin

HELENA ORRIOLS

OBOEN

ELKE VON FROMMANNSHAUSEN

Solooboistin

BIAH PARK *

Solooboistin

ULRIKE GRUNER

Stellv. Solooboistin

TILL JOACHIM

Stellv. Solooboist

KLARINETTEN

STEFAN HAPP

Soloklarinettist

ANNA ERCHINGER

Stellv. Soloklarinettistin

TIMON KNÖLL *

Stellv. Soloklarinettist

AURÉLIEN PAULIN

FAGOTTE

ROMEO DOMUNCU

Solofagottist

STEFAN GOERGE

Solofagottist

SÖREN GEHRKE

Stellv. Solofagottist

ELISABETH DINTER

THOMAS WAGNER

HÖRNER

MATTHIAS STANDKE

Solohornist

MICHAEL HORN

Koord. Solohornist

THOMAS SPINDLER

Stellv. Solohornist

MIHO HIBINO

NICOLA RUGGERI

CARLOS GARRE ANIORTE *

TROMPETEN

OLES BURAK

Solotrompeter

MAIK VENT

Stellv. Solotrompeter

LUDWIG SCHUSTER

RENÉ WILHELM *

POSAUNEN

ANDREAS UMBREIT

Soloposaunist

CHRISTIAN HENTRICH

HEIKO KRMELA

PAUKEN | SCHLAGWERK

TOM KANNETZKY

Solopauker

HYEYEON CHO

Solo-Schlagwerkerin

* Zeitvertrag

KÜNSTLERISCHER BEIRAT

MICHAELA BARCHEVITCH

Geschäftsführende Intendantin

MARKUS HUBER

Chefdirigent

JENS GOLDHARDT

Kirchenmusikdirektor

ANDRIS PLUCIS

Referent des Landestheaters Eisenach

ALEXEJ BARCHEVITCH

1. Konzertmeister

ORCHESTERVORSTAND

ORCHESTERVORSTAND

SUJIN ANN-KUHN

ISABEL BOND

ROMEO DOMUNCU

SÖREN GEHRKE

LOUISA WOODFULL-HARRIS

KÜNSTLERISCHE LEITUNG VERWALTUNG ORGANISATION

MICHAELA BARCHEVITCH

Geschäftsführende Intendantin

MARKUS HUBER

Chefdirigent

MANDY DETTKE

Leitung Finanzen | Personal
Veranstaltungsorganisation

MARKUS GUGGENBERGER

Konzertdramaturgie
Assistenz der Intendanz
Musikvermittlung | Notenarchiv

SUSANNE WEISHEIT

Presse | Öffentlichkeitsarbeit
Marketing

MARIO FRANK

Disponent Künstlerisches Betriebsbüro
Orchestermanagement

JANA BÖHMEL

Sachbearbeiterin Personal
Künstlerisches Betriebsbüro
Controlling

HEIKE MÖLLER

Aboservice | Ticket-Shop-Büro
Besucherservice

RAINER STEGMANN

FLORIAN REICHARDT

Orchestertechniker

HEIKO KRMELA

Orchesterinspektor

GESELLSCHAFT DER FREUNDE UND FÖRDERER DER THÜRINGEN PHILHARMONIE GOTHA-EISENACH E.V.

GRUSSWORT GABRIELE REICHSTEIN



VORSTAND

GABRIELE REICHSTEIN

Vorsitzende

THOMAS FRÖHLICH

stellv. Vorsitzender

ONNO ECKERT

Landrat Landkreis Gotha

**DR. MICHAEL BROD-
FÜHRER**

Landrat Wartburgkreis

KNUT KREUCH

OB Stadt Gotha

CHRISTOPH IHLING

OB Stadt Eisenach

JÖRG KRIEGLSTEIN

Vorstandsvorsitzender der
Kreissparkasse Gotha

DR. JOHANNES HANEL

Direktor der Wartburg
International School EA

DR. JULIANE STÜCKRAD

Ethnologin, Volkskundlerin

PHILHARMONISCHE FAMILIE – ORCHESTER DER BÜRGER!

Unser Orchester, die Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach wird seit 1992 von den Freunden und Förderern der Thüringen-Philharmonie Gotha-Eisenach getragen. Unser Verein oder viel deutlicher – unsere Philharmonische Familie – verbindet Menschen, für die die Philharmonie ein essentieller Bestandteil des kulturellen Lebens unserer Region ist.

Alle Versuche, unser Orchester in den vergangenen 33 Jahren abzuwickeln, scheiterten am entschiedenen Willen und Zusammenhalt eben dieser Philharmonischen Familie, über alle Grenzen hinweg. So entstand ein einzigartiges Konstrukt, nämlich ein von den Bürgern getragenes und erkämpftes Orchester als wichtiger Kulturpfeiler unserer Region.

Wir wollen diese Erfolgsgeschichte mit Ihnen fortsetzen. Das heißt, unsere Philharmonie tragen, begleiten, unterstützen, ihre Musik genießen und, wenn es wieder nötig sein würde, darum kämpfen.

So möchte ich Sie einladen, Mitglied dieser einzigartigen Familie zu werden. In unserer Satzung, die sie online unter www.thphil.de finden, haben wir nur einen Jahres-Mindestbeitrag von 15 Euro festgelegt. Dies gibt allen Interessierten die Möglichkeit der Mitgliedschaft. Wenn Sie freiwillig mehr geben möchten, freuen wir uns, denn jeder Euro kommt der Arbeit des Orchesters zugute.

In diesem Sinne freue ich mich auf Sie und verbleibe mit herzlichen Grüßen und voller Vorfreude auf die Zwischenspielzeit,

Ihre Gabriele Reichstein



BEITRITTSERKLÄRUNG

Hiermit erkläre ich meine Mitgliedschaft in der Gesellschaft der Freunde und Förderer der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach e. V.

Name, Vorname *

Geburtsdatum (freiwillige Angabe)

(Firmenname)

Straße, Hausnummer *

PLZ, Ort *

Telefon, Fax

E-Mail *

*Mit * versehene Felder müssen ausgefüllt werden.*

Auf diesem Formular erhobene Daten werden ausschließlich für die Bearbeitung der Beitrittsklärung verwendet. Sie werden weder Dritten zugänglich gemacht noch an Dritte weitergegeben.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt _____ € jährlich.
(Mindestbeitrag 15,00 €)

Die Zahlung erfolgt

- per PayPal in bar per Überweisung
- per SEPA-Lastschriftmandat

Ich/wir ermächtige/n den Verein widerruflich zum Einzug des jährlichen Mitgliedsbeitrages.

Kontoinhaber _____

IBAN _____ SWIFT-BIC _____

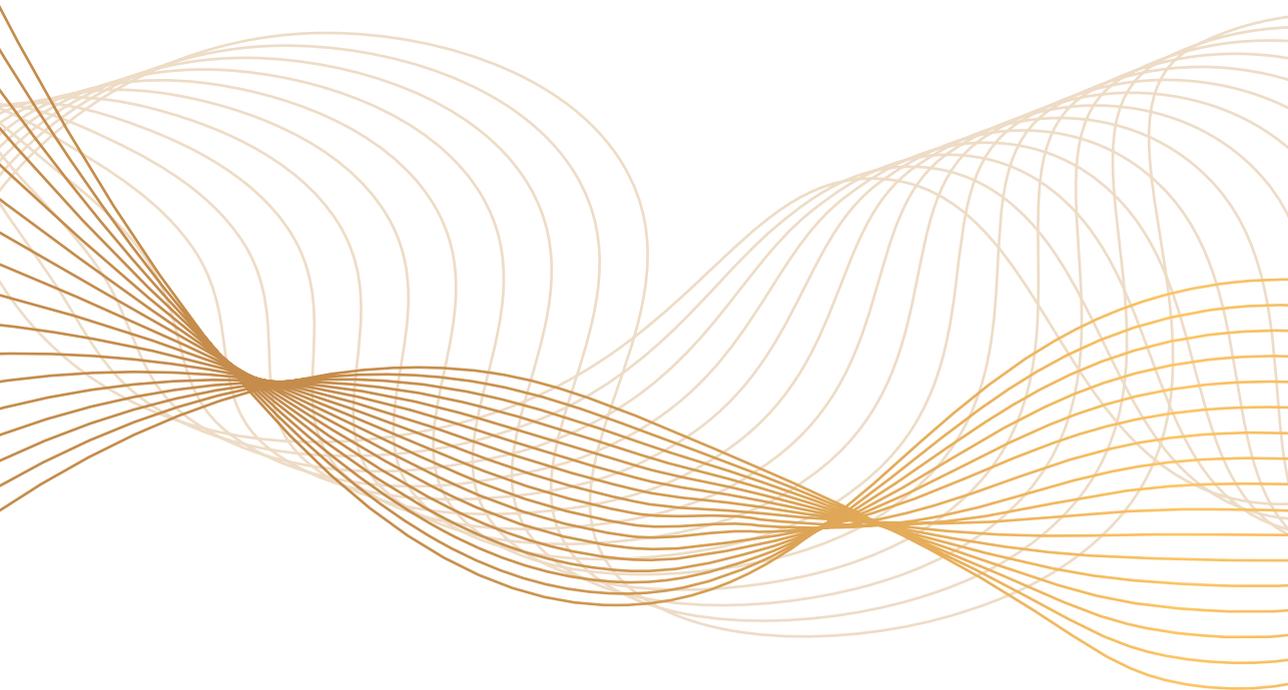
Kreditinstitut _____

Ich bin einverstanden, dass mir die Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach ihren Newsletter mit Informationen zu besonderen Ereignissen rund um das Orchester sendet.

- per Mail per Post beides
- Dies kann jederzeit widerrufen werden.*

Datum _____ Unterschrift _____

TICKET-SHOP-BÜRO
AM HAUPTMARKT GOTHA
KARTENVORVERKAUFSSTELLEN
KARTEN | ABONNEMENTS
KARTENPREISE | SAALPLAN



KARTEN & SERVICE

AUGUST-DEZEMBER 2025





TICKET-SHOP-BÜRO

Berührend, aufwühlend, harmonisch, beglückend – ein Konzert mit der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach kann vieles sein. Egal, ob es für Sie das erste Mal ist oder bereits langjährige und lieb-gewonnene Tradition: Alle Fragen rund um Ihren Konzertbesuch und Ihr Abonnement beantworten wir Ihnen gerne persönlich im Ticket-Shop-Büro der Thüringen Philharmonie im Herzen von Gotha am Hauptmarkt 33. Neben Konzert- und Veranstaltungskarten bietet unser Shop auch eine Vielzahl an Souvenirs, CDs und Artikeln rund um die Thüringen Philharmonie sowie viele weitere musikalische Geschenkideen und Erinnerungsstücke. Aus der umfangreichen CD-Kollektion der Thüringen Philharmonie empfehlen wir Ihnen unsere aktuelle Neuerscheinung „A Gentle Tenor – Italienische Kantaten von Carl Heinrich Graun“ mit Haute-Contre Aco Bišćević und dem Barockorchester der Thüringen Philharmonie unter der musikalischen Leitung von Michael Hofstetter.

Wir möchten, dass Sie sich mit unserem Service-Angebot auch außerhalb Ihres Konzertbesuchs wohlfühlen und freuen uns, Sie persönlich im Ticket-Shop begrüßen zu können.

TICKET-SHOP-BÜRO & ABO-SERVICE

Heike Möller
Hauptmarkt 33 | 99867 Gotha
Telefon: 03621/751776
tickets@thphil.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo.: geschlossen
Di.: 11:00 – 18:00 Uhr
Mi.: 09:00 – 16:00 Uhr
Do.: 09:00 – 18:00 Uhr
Fr.: 09:00 – 16:00 Uhr
Sa.: geschlossen
So.: geschlossen

Wir beraten Sie gerne zu allen Fragen rund um Ihren Kartenkauf.

KARTENVORVERKAUF

Informationen zu den Kartenverkaufsterminen, Buchungsbedingungen und aktuellen Öffnungszeiten entnehmen Sie bitte unserer Website unter www.thphil.de oder auf www.friedenstein-openair.de

Konzertkarten sind an folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich:

TICKET-SHOP-BÜRO DER THÜRINGEN PHILHARMONIE GOTHA-EISENACH

Besucherservice, Abo-Service, Reservierung und Ticketversand

Hauptmarkt 33 | 99867 Gotha
Telefon: 03621/751776
tickets@thphil.de
www.thphil.de

TICKETSHOP THÜRINGEN

(ausgenommen sind: Konzerte in Eisenach, Reihe „Ton an!“, Concertinos und Chorkonzerte)

Diverse Vorverkaufsstellen in Thüringen
www.ticketshop-thueringen.de
Telefon: 0361/2275227

GOTHA ADELT – TOURIST-INFORMATION & SHOP GOTHA / GOTHAER LAND

(ausgenommen sind: Konzerte in Eisenach)
Hauptmarkt 40 | 99867 Gotha
Telefon: 03621/510450
tourist-info@kultourstadt.de

THEATERKASSE DES LANDESTHEATERS EISENACH

(nur für Konzerte im Landestheater)
Theaterplatz 4-7 | 99817 Eisenach
Telefon: 03691/256219
kasse@landestheater-eisenach.de

TOURIST-INFORMATION EISENACH

Markt 24 | 99817 Eisenach
Telefon: 03691/79230
info@eisenach.info

ABENDKASSE

Die Abendkassen im Kulturhaus Gotha und im Landestheater Eisenach öffnen in der Regel eine Stunde vor Konzertbeginn. Bitte beachten Sie abweichende Abendkassen-Öffnungszeiten im Rahmen der Sonderkonzert-Formate.

KARTENKAUF – ONLINE



Auf der Website des Ticketshop Thüringen www.ticketshop-thueringen.de können Karten online gebucht werden. Das „Print@Home“- bzw. Smartphone-Ticket ist der einfachste und schnellste Weg zur Eintrittskarte: Im „Print@Home“-Verfahren können die Karten bequem und sicher online gekauft und selbst ausgedruckt werden. Darüber hinaus können die Tickets auch auf das Smartphone geladen werden. Ein QR-Code garantiert die Echtheit der Tickets und ist nur einmal verwertbar.

KARTENPREISE

SINFONIEKONZERTE DER REIHEN A UND B

Normalpreis: ab 17 €
Ermäßigung: ab 15 €
Kinder und Schüler (bis 18 Jahre): 8 €

OPERNGALA | SONDERKONZERTE

Normalpreis: ab 21 €
Ermäßigung: ab 19 €

KONZERTREIHE „BAROCK IMPULS“

Normalpreis: ab 25 €
Ermäßigung: ab 20 €
Kinder und Schüler (bis 18 Jahre): 8 €

FAMILIENKONZERTE AUS DER REIHE „TON AN!“

Normalpreis: 14 €

Kinder und Schüler (bis 18 Jahre): 8 €

Familienkarte 38 €

(2 Erwachsene + bis zu 2 Kinder)

Familienkarte 42 €

(2 Erwachsene + 3 Kinder)

Individuelle Abweichungen vorbehalten

ERMÄSSIGUNGEN

Ermäßigung: Gilt für Rentnerinnen und Rentner, Schwerbehinderte (bei Merkzeichen B im Ausweis – Begleitperson ist frei), Erwerbslose, Sozialhilfe-Empfängerinnen und -Empfänger, Studierende, Auszubildende sowie Bundesfreiwilligendienstleistende.

Schwerbehinderte zahlen den Normalpreis; die Begleitperson erhält eine Ermäßigung von 100 Prozent.

MUSIK OHNE GRENZEN

KONZERT-ABONNEMENTS & CARDS

Freuen Sie sich auf außergewöhnliche Begegnungen mit der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach und ihrem Chefdirigenten Markus Huber sowie auf prominente Solistinnen und Solisten. Das detaillierte Konzertprogramm sowie weitere Informationen zu unseren Konzerten, Kartenpreisen und Abonnements finden Sie ebenfalls online unter www.thphil.de. Wir freuen uns über Ihr Interesse und beraten Sie gerne!

BITTE BEACHTEN SIE:

Bei den Monaten August bis Dezember 2025 handelt es sich um eine verlängerte Spielzeit 2024/25. Aus diesem Grund werden die Abonnement-Preise anteilig auf Basis des regulären Abonnement-Preises angepasst. Sie zahlen also nur für die bis Ende Dezember 2025 tatsächlich angebotenen Konzerte der einzelnen Reihen.

Wenn Sie sich im Verlauf der verlängerten Saison für ein Abonnement entscheiden, wird der Preis anteilig berechnet – basierend auf den noch verbleibenden Konzerten.

Ab dem Kalenderjahr 2026 werden die Abonnements wieder regulär für eine vollständige Saison angeboten.

ABO-KONZERTREIHE A

10 Konzerte im Kulturhaus Gotha bzw. in der Stadthalle Gotha

KULTURHAUS GOTHA

	PG I	PG II	PG III
a)	192,00 €	168,00 €	153,00 €
b)	168,00 €	144,00 €	135,00 €

ABO-KONZERTREIHE B

5 Konzerte im Kulturhaus Gotha bzw. in der Stadthalle Gotha

KULTURHAUS GOTHA

	PG I	PG II	PG III
a)	96,00 €	84,00 €	76,00 €
b)	84,00 €	72,00 €	67,00 €

a) Konzert-Abonnement

b) Konzert-Abonnement – Ermäßigung
(Ermäßigungsberechtigt sind Rentnerinnen und Rentner, Schwerbehinderte und Erwerbslose.)

„ENTDECKERREISEN“ DER THÜRINGEN PHILHARMONIE ZUM KENNENLERNEN UND VERSCHENKEN

Mit den Entdeckerreisen haben Sie die Möglichkeit, die verschiedenen Konzertreihen der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach in all ihrer Vielfalt und zu günstigen Konditionen unverbindlich kennenzulernen.

KLEINE ENTDECKERREISE

Wählen Sie individuell 4 Konzerte!

Sie erhalten 4 Gutscheine für Konzerte, die Sie aus den Reihen A und B wählen können. Von der Wahl ausgeschlossen sind Sonderkonzerte. Sie sparen je nach Auswahl bis zu 35% gegenüber dem normalen Verkaufspreis. Es besteht kein Anspruch auf einen festen Sitzplatz. Die Gutscheine können im Ticket-Shop-Büro der Thüringen Philharmonie eingelöst werden und gelten für zwei Jahre.

GROSSE ENTDECKERREISE

Wählen Sie individuell 8 Konzerte!

Sie erhalten 8 Gutscheine für Konzerte, die Sie aus den Reihen A und B sowie bestimmten Sonderkonzerten wählen können. Sie sparen je nach Auswahl bis zu 35% gegenüber dem normalen Verkaufspreis. Es besteht kein Anspruch auf einen festen Sitzplatz. Die Gutscheine können im Ticket-Shop-Büro der Thüringen Philharmonie eingelöst werden und gelten für zwei Jahre.

	KLEINE ENTDECKERREISE	GROSSE ENTDECKERREISE
a)	80,00 €	165,00 €
b)	70,00 €	140,00 €

DIE VORTEILE EINES ABONNEMENTS DER KONZERTREIHEN A UND B AUF EINEN BLICK

- Sie sparen Zeit und Geld gegenüber dem Einzelkartenauf.
- Die „ThPhil“-Card (Abonnement-Ausweis) gilt über die aktuelle Spielzeit hinaus.
- Sie sitzen bei allen Konzerten auf Ihrem persönlichen Wunsch- und Stammplatz.
- Sollten Sie ein Konzert nicht besuchen können, haben Sie die Möglichkeit, Ihren Sitzplatz an andere weiterzugeben – die „ThPhil“-Card ist übertragbar!
- Sie werden exklusiv über die Termine der Konzerteinführungen informiert. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, mit unserem Chefdirigenten Markus Huber und der geschäftsführenden Intendantin Michaela Barchevitch ins Gespräch zu kommen.
- Sie werden regelmäßig und exklusiv über sämtliche Konzerte, Sonderveranstaltungen, Aktionen und Projekte informiert und dazu eingeladen.

SPECIAL: THPHIL-CARDS

„SPIELZEIT ALL INCLUSIVE“-CARD

Erleben Sie alle Konzerte aus sämtlichen Konzertreihen der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach: Sinfoniekonzerte der Reihen A und B, „Barock Impuls“-Konzerte und Ballett.

Die Card ist übertragbar.

Preis: 350 €

„ALL YOU CAN HEAR“-JUNIORCARD

Eine Konzert-Flatrate für Jugendliche bis 26 Jahre. Inkludiert sind alle Konzerte aus sämtlichen Konzertreihen der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach.

Preis: 150 €

Sie werden exklusiv über alle Sonderaktionen und Veranstaltungen der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach informiert und eingeladen. Darüber hinaus genießen Sie alle Vorteile eines Abonnements der Konzertreihen A und B.

KIDS & FAMILY

In jeder Konzertsaison bietet die Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach ein umfangreiches Konzert-Repertoire für Kinder, Jugendliche und Familien mit spannenden Musikprogrammen und erlebnisreichen Begegnungen für junge Klassikentdeckerinnen und -entdecker.

Wählen Sie aus den Concertinos, Kinder-, Jugend- und Familienprogrammen insgesamt 3 Konzertbesuche und Sie erhalten Gutscheine, die Sie direkt bei der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach oder den VVK-Stellen einlösen können. Sie sparen ca. 15 % gegenüber dem Normalpreis. Zusätzlich zu einer kleinen Überraschung erhalten alle Kinder eine „Thüringen Philharmonie KIDS CARD“, die die reguläre Eintrittskarte ersetzt. Suchen Sie sich Ihre Lieblingsplätze aus, die für Ihre Familie in allen Konzerten reserviert sind.

KIDS & FAMILY ABONNEMENT

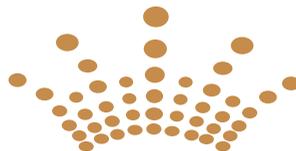
2 Erwachsene + bis zu 2 Kinder: 90 €

2 Erwachsene + 3 Kinder: 99 €

Dieses Angebot ist nur direkt bei der Thüringen Philharmonie, nicht jedoch bei den VVK-Stellen erhältlich.

KONZERTEINFÜHRUNGEN UND PROGRAMMHEFTE

Konzerteinführungen zu den großen Sinfoniekonzerten finden zumeist 45 bis 30 Minuten vor Konzertbeginn statt. Der Eintritt für Konzertbesucher ist frei. Bitte informieren Sie sich vorab über aktuelle Zeiten und etwaige Änderungen. Programmhefte können Sie im Eingangsbereich sowie beim Servicepersonal erwerben.



TRADITION

seit 1651



Tickets und Abonnements für Gotha erhalten Sie hier:

**HEIKE MÖLLER | TICKET-SHOP-BÜRO
DER THÜRINGEN PHILHARMONIE
GOTHA-EISENACH**

Besucherservice, Abo-Service, Reservierung und Ticketversand

Hauptmarkt 33 | 99867 Gotha

Telefon: 03621/751776

tickets@thphil.de | www.thphil.de

**MANDY DETTKE |
VERANSTALTUNGSORGANISATION**

Reinhardsbrunner Straße 23 | 99867 Gotha

Telefon: 03621/2295992

dettke@thphil.de

Sprechzeiten Abonnement-Service:

Mo. – Do. 08:30 – 15:00 Uhr

Abonnements (8 Sinfoniekonzerte) für Eisenach erhalten Sie hier:

**SUSANNE HOFMANN |
BESUCHERSERVICE LANDESTHEATER
EISENACH**

Theaterplatz 4–7 | 99817 Eisenach

Telefon: 03691/256232

besucherservice@landestheater-eisenach.de

Öffnungszeiten Büro:

Mo. – Fr. 08:00 – 16:00 Uhr

KONZERTKALENDER AUGUST–DEZEMBER 2025

AUGUST 2025

FR 15.	SCHLOSS FRIEDENSTEIN GOTHA	PHILHARMONIE UNPLUGGED VOL. 5 – YOUNG EDITION • Friedenstein Open Air • „Ton an“-Programm	56
FR 15.	SCHLOSS FRIEDENSTEIN GOTHA	THÜRINGEN PHILHARMONIE TRIFFT ... GIOVANNI ZARRELLA • Friedenstein Open Air • Sonderkonzert	36
SA 16.	SCHLOSS FRIEDENSTEIN GOTHA	PHILHARMONIE UNPLUGGED VOL. 5 • Friedenstein Open Air • Sonderkonzert	36
FR 22.	SCHLOSS FRIEDENSTEIN GOTHA	THÜRINGEN PHILHARMONIE TRIFFT ... THOMAS ANDERS • Friedenstein Open Air • Sonderkonzert	36
SA 23.	SCHLOSS FRIEDENSTEIN GOTHA	THÜRINGEN PHILHARMONIE TRIFFT... ANASTACIA CONCERT I • Friedenstein Open Air • Sonderkonzert	36
SO 24.	SCHLOSS FRIEDENSTEIN GOTHA	KINDER- & FAMILIENTAG AUF SCHLOSS FRIEDENSTEIN DIE BREMER STADTMUSIKANTEN • Friedenstein Open Air • „Ton an“-Programm	57
SO 24.	SCHLOSS FRIEDENSTEIN GOTHA	THÜRINGEN PHILHARMONIE TRIFFT... ANASTACIA CONCERT II • Friedenstein Open Air • Sonderkonzert	36
FR 29.	SCHLOSS FRIEDENSTEIN GOTHA	SOUNDS OF HOLLYWOOD – FILMMUSIK LIVE • Friedenstein Open Air • Sonderkonzert	36
SA 30.	SCHLOSS FRIEDENSTEIN GOTHA	LAST NIGHT – FRIEDENSTEIN PHILHARMONIC PROMS – SPECIAL GUEST ÁLVARO SOLER • Friedenstein Open Air • Sonderkonzert	36

SEPTEMBER 2025

FR 5.	MUSIKGYMNASIUM SCHLOSS BELVEDERE WEIMAR	STUMMFILMKONZERT KUNSTFEST WEIMAR 2025 • Gastspiel	67
FR 5.	WANDELHALLE EISENACH	KONZERT ZUM SINFONISCHEN WOCHENENDE • Sonderkonzert	18
SA 13.	BAROCKKIRCHE STEINBACH	KONZERT ZUM 600. JUBILÄUM DER STEINBACHER BAROCK- KIRCHE • Gastspiel • Sonderkonzert	20
SA 13.	LANDESTHEATER EISENACH	SPIELZEITREISE ERÖFFNUNG DER SAISON 2025/26 • Institutionelle Kooperation	47
SO 14.	EKHOF-THEATER GOTHA	FESTKONZERT ZUM TAG DES OFFENEN DENKMALS • Sonderkonzert	18
DO 18.	KULTURHAUS GOTHA	JUGENDKONZERT „DER ZAUBER DES HORNS“ • „Ton an“-Programm	59
DO 18.	KULTURHAUS GOTHA	SINFONIEKONZERT A1: SHPILMAN, GLIÈRE & SCHOSTA- KOWITSCH – DER EWIGE RUF • Reihe A	21
FR 19.	LANDESTHEATER EISENACH	1. SINFONIEKONZERT: SHPILMAN, GLIÈRE & SCHOSTA- KOWITSCH – DER EWIGE RUF • Konzerte in Eisenach	21
MI 24.	MARGARETHENKIRCHE GOTHA	JUBILÄUMSKONZERT 75 JAHRE BACHCHOR GOTHA • Sonderkonzert • Kirchenkonzert	30
SA 27.	MARKGRÄFLICHES OPERNHAUS BAYREUTH	WAGNER-OPERNGALA • Gastspiel	67

OKTOBER 2025

SA 4.	EKHOF-THEATER GOTHA	BAROCK IMPULS MIT MAURICE STEGER SUCHE NACH ABSOLUTER SCHÖNHEIT • Barock ImPuls • Ekhof-Festival	22
FR 10.	LANDESTHEATER EISENACH	2. SINFONIEKONZERT: SPOHR, WEBER, SCHUBERT & HAYDN – KLASSISCH! ROMANTISCH! • Konzerte in Eisenach	23

SA 11.	EKHOF-THEATER GOTHA	BAROCK IMPULS MIT MIDORI SEILER TELEMANN, BACH & FAMILY · Barock Impuls · Ekhof-Festival	24
SA 18.	LANDESTHEATER EISENACH	BALLETT „ROMEO UND JULIA“ · Institutionelle Kooperation	52
SO 19.	LANDESTHEATER EISENACH	BALLETT „ROMEO UND JULIA“ · Institutionelle Kooperation	52
DO 23.	KULTURHAUS GOTHA	SINFONIEKONZERT A2: STRAUSSIANA – DIE GROSSE STRAUSS-GALA · Reihe A	25
FR 24.	STADTHALLE GOTHA	FESTKONZERT ZUM STADTJUBILÄUM: 1250 JAHRE GOTHA · Sonderkonzert	18
FR 31.	GEORGENKIRCHE EISENACH	BACHFEST EISENACH 2026 BAROCK IMPULS MIT MIDORI SEILER – TELEMANN, BACH & FAMILY · Barock Impuls · Sonderkonzert · Kirchenkonzert	24
FR 31.	LANDESTHEATER EISENACH	BALLETT „ROMEO UND JULIA“ · Institutionelle Kooperation	52

NOVEMBER 2025

SA 1.	LANDESTHEATER EISENACH	BALLETT „ROMEO UND JULIA“ · Institutionelle Kooperation	52
SO 2.	GEORGENKIRCHE EISENACH	BACHFEST EISENACH 2026 FESTKONZERT – BACH: H-MOLL-MESSE · Sonderkonzert · Kirchenkonzert	31
SO 9.	KULTURHAUS GOTHA	GESTERN ZWAR, DOCH NICHT VERGANGEN INSZENIERTE LESUNG · Sonderkonzert	32
SO 9.	LANDESTHEATER EISENACH	BALLETT „ROMEO UND JULIA“ · Institutionelle Kooperation	52
FR 14.	LANDESTHEATER EISENACH	3. SINFONIEKONZERT: STRAUSSIANA – DIE GROSSE STRAUSS-GALA · Konzerte in Eisenach	25
SO 23.	STADTKIRCHE STUTTGART- BAD CANNSTATT	MENDELSSOHN BARTHOLDY: „ELIAS“ – ORATORIUM OP. 70 · Gastspiel	67
DO 27.	KULTURHAUS GOTHA	JUGENDKONZERT „CARMEN“ – BIZETS FEMME FATALE · „Ton an“-Programm	60
DO 27.	KULTURHAUS GOTHA	SINFONIEKONZERT B1: GROSSE OPERNGALA – HOMMAGE AN GEORGES BIZET · Reihe B	26
FR 28.	LANDESTHEATER EISENACH	1. SONDERKONZERT: GROSSE OPERNGALA – HOMMAGE AN GEORGES BIZET · Konzerte in Eisenach	26
SO 30.	ALTE OPER FRANKFURT	ADAC-GALAKONZERT · Gastspiel	67

DEZEMBER 2025

FR 5.	STEIGERWALDSTADION ERFURT	THÜRINGER WEIHNACHTSSINGEN · Gastspiel · Sonderkonzert	34
SA 6.	KULTURHAUS GOTHA	SANTA CLAUSE IS COMING ... TO GOTHA · Sonderkonzert	35
DO 11.	LANDESTHEATER EISENACH	BALLETT „ROMEO UND JULIA“ · Institutionelle Kooperation	52
FR 12.	MARKTKIRCHE WIESBADEN	CHORKONZERT „IHNEN LEUCHTET EIN LICHT“ · Gastspiel	67
SO 14.	GEORGENKIRCHE EISENACH	BACH: WEIHNACHTSORATORIUM · Sonderkonzert · Kirchenkonzert	31
DO 18.	KULTURHAUS GOTHA	SINFONIEKONZERT B2: PHILHARMONISCHE WEIHNACHT · Reihe B	27
FR 19.	LANDESTHEATER EISENACH	2. SONDERKONZERT: PHILHARMONISCHE WEIHNACHT · Konzerte in Eisenach	27
SA 20.	KULTUR- UND KONGRESS- ZENTRUM BAD LANGENSALZA	SINFONIEKONZERT: PHILHARMONISCHE WEIHNACHT · Gastspiel	67
SO 21.	MARGARETHENKIRCHE GOTHA	BACH: WEIHNACHTSORATORIUM · Sonderkonzert · Kirchenkonzert	30
SO 28.	KULTURHAUS GOTHA	DER POLAREXPRESS · „Ton an“-Programm	61

Wir danken allen unseren Zuwendungsgebern, Förderern und Sponsoren für die finanzielle Unterstützung!

Die Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach wird finanziert durch Zuwendungen des Freistaats Thüringen, des Landkreises Gotha, der Stadt Eisenach, der Stadt Gotha, des Wartburgkreises.



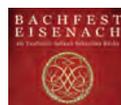
WIR BEDANKEN UNS FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG BEI:



IN KOOPERATION MIT:



STIFTUNG
THÜRINGER SCHLÖSSER
UND GÄRTEN



DIE THÜRINGEN PHILHARMONIE IN SOCIAL MEDIA

Folgen Sie uns auf Facebook, Instagram und YouTube! Über unsere Social-Media-Kanäle informieren wir Sie regelmäßig über die fantastischen und abwechslungsreichen Konzerte der Thüringen Philharmonie, geben Ihnen spannende Einblicke in die Probenprozesse unserer Sinfoniekonzerte und nehmen Sie mit an besondere Aufführungsorte in Thüringen.



ThPhil auf Facebook



ThPhil auf Instagram



ThPhil auf YouTube



FRIEDENSTEIN OPEN AIR

Ein magisches „Wohnzimmerkonzert“
im leeren Becken des Jugendstilbades.



KLANGWELLEN im *Jugendstil*

*Ein leerer Pool. Ein Raum voller Geschichte.
 Klänge, die unter die Haut gehen.*

Einmal im Jahr in den Sommermonaten wird das Jugendstilbad zur Bühne für ein sinnlich-urbanes Konzerterlebnis mit wechselnden Künstler:innen aus Musik, Klangkunst und Performance.

Ein Abend zwischen Kunst und Architektur,
zwischen Klang und Stille –
tief, berührend, einzigartig.

Infos , Termine, Tickets unter
www.stadt-bad-gotha.de





Ein Unternehmen der
GOTHAER STADTWERKE GRUPPE

Energie, die verbindet

Menschen. Musik. Momente.

Wir versorgen die Residenzstadt Gotha und die Region seit dem Jahr 1991 mit Fernwärme, Strom und Gas - sicher, zuverlässig und klimafreundlich. Wir engagieren uns für eine lebenswerte Stadt und übernehmen Verantwortung - von Mensch zu Mensch.

www.gothaer-stadtwerke-energie.de

GOTHAER
STADTWERKE
ENERGIE



IMPRESSUM

Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach

Reinhardsbrunner Straße 23 | 99867 Gotha

Tel. 03621/229599 0 | www.thphil.de | info@thphil.de

Öffnungszeiten Sekretariat: Mo. bis Do. 09:00 – 16:00 Uhr | Fr. 09:00 – 14:00 Uhr

Herausgeber Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach

Titelidee und Gesamtkonzeption Michaela Barchevitch (V.i.S.d.P.)

Redaktionsleitung Markus Guggenberger

Redaktion Michaela Barchevitch | Markus Guggenberger | Susanne Weisheit

Textbeiträge Markus Guggenberger | Michaela Barchevitch

Grafik | Umschlag Allun Turner

Layout | Satz Druckmedienzentrum Gotha Betriebs GmbH

Druck Druckhaus Gera GmbH

Fotonachweis

Dr. Bernd Seydel: S. 7, 12, 13, 14, 15, 16, 30, 31, 35, 36, 37, 51, 53, 56, 78, 84, 90 | **Mario Hochhaus:** S. 5, 66 | **Website Vanessa Waldhart:** S. 20, 28 | **Ricki Sofer:** S. 21, 59 | **Molina Visuals:** S. 22 | **Alexandra Münch:** S. 23 | **Maike Helbing:** S. 24 | **Archiv der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach:** S. 25, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 74 | **pixabay.com:** S. 26 | **Marco Borggreve:** S. 27, 41, 43 | **wildundleise.de:** S. 28 | **Jeremy Knowles:** S. 29 | **Jochen Krug:** S. 29 | **Laurence Chaperon:** S. 33 | **Rüberg GmbH:** S. 34 | **Peter Svenson:** S. 36 | **Mike Azzato:** S. 36 | **Harutyunyan & Gindler Fotografie:** S. 36, 66 | **Nilsen:** S. 36, 57 | **Maximilian König:** S. 36 | **Jakob Marwein:** S. 36 | **Tobias Kromke:** S. 51 | **Carola Hölting:** S. 53

Urheber, die nicht genannt oder erreicht werden konnten, werden bzgl. nachträglicher Rechtsabgeltung um Nachricht gebeten. (presse@thphil.de)

Redaktionsschluss: 16. Juni 2025 | Programm- und Besetzungsänderungen vorbehalten

Die AGBs zu den Konzert-Abos der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach finden Sie im Internet unter: www.thphil.de oder auf Nachfrage in der Geschäftsstelle des Orchesters.